

SINGER®

2250 Symphonie Bedienungsanleitung

DE

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Diese Haushaltsnähmaschine wurde im Einklang mit IEC/EN 60335-2-28 entwickelt und konstruiert.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bei der Verwendung von elektrischen Geräten sind stets die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen zu beachten. Zusätzlich gilt:

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung für Ihre Maschine vor der erstmaligen Benutzung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung an einem geeigneten Platz in der Nähe der Maschine auf. Denken Sie bei einer Übergabe der Maschine an Dritte daran, die Anleitung mit auszuhändigen.

VORSICHTSMASSNAHMEN - ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN:

- Lassen Sie eine Nähmaschine nicht unbeaufsichtigt, wenn sie an das Stromnetz angeschlossen ist. Trennen Sie die Nähmaschine unmittelbar nach Gebrauch vom Stromnetz und ebenso vor dem Reinigen, bei Entfernen der Gehäuseabdeckung, beim Ölen und allen anderen in dieser Gebrauchsanleitung genannten Wartungsarbeiten.
- Ziehen Sie den Stecker der Maschine aus der Wandsteckdose heraus, bevor Sie die Glühlampe austauschen. Benutzen Sie nur Lampen mit 15 Watt.

ACHTUNG - ZUR VERMEIDUNG VON VERBRENNUNGEN, BRÄNDEN, STROMSCHLÄGEN UND VERLETZUNGEN:

- Gestatten Sie nicht, dass die Nähmaschine als Spielzeug verwendet wird. Erhöhte Vorsicht ist geboten, wenn die Nähmaschine von oder in der Nähe von Kindern verwendet wird.

- Die Nähmaschine darf nur für die in dieser Gebrauchsanleitung beschriebenen Zwecke verwendet werden. Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller empfohlene und in dieser Gebrauchsanleitung aufgelistete Zubehör.
- Benutzen Sie die Nähmaschine nicht, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, die Nähmaschine nicht richtig funktioniert, sie zu Boden oder ins Wasser gefallen ist oder in irgendeiner Art und Weise beschädigt wurde. Lassen Sie die Nähmaschine von einem autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe untersuchen, reparieren, elektrisch oder mechanisch einstellen.
- Achten Sie bei der Benutzung der Nähmaschine darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht abgedeckt sind. Sie müssen außerdem darauf achten, dass die Lüftungsschlitze der Näh- und Stickmaschine und des Fußanlassers nicht durch Fusseln, Staub oder herabhängende Stoffe abgedeckt werden.
- Berühren Sie keine beweglichen Teile. Besondere Vorsicht ist im Bereich der Nähmaschinennadel geboten.
- Verwenden Sie immer die korrekte Stichplatte. Eine falsche Platte kann zu Nadelbruch führen.
- Verwenden Sie keine verbogenen Nadeln.
- Schieben oder ziehen Sie den Stoff nicht beim Nähen. Die Nadel kann sich sonst verbiegen oder brechen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Schalten Sie für Arbeiten im Nadelbereich, wie Einfädeln der Nadel, Wechseln der Nadel, Einfädeln des Unterfadens oder Wechseln des Nähfußes usw., immer zuerst die Nähmaschine aus ("O").
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze eindringen.
- Benutzen Sie die Maschine nicht im Freien.

- Verwenden Sie die Maschine nicht in Räumen, in denen Aerosole (Sprays) verwendet werden oder Sauerstoff zugeführt wird.
- Stellen Sie zuerst alle Schalter auf ("O"), bevor Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus der Steckdose. Ergreifen Sie stets den Stecker, nicht das Kabel.
- Mit dem Fußanlasser wird die Maschine bedient. Achten Sie darauf, dass keine Objekte darauf liegen/stehen.
- Benutzen Sie die Nähmaschine nicht, wenn sie nass ist.
- Wenn das am Fußanlasser befestigte Netzkabel beschädigt ist, muss es, zur Vermeidung von Gefahren, vom Hersteller, dessen Kundendienst oder anderem qualifizierten Personal ausgetauscht werden.
- Diese Nähmaschine ist doppelt isoliert. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Siehe die Hinweise für die Wartung von doppelt isolierten Geräten.

DIESE SICHERHEITSHINWEISE GUT AUFBEWAHREN NUR FÜR EUROPA:

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnisse verwendet werden, wenn diese unter Aufsicht stehen oder Anweisungen zum sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen von Kindern nur unter Aufsicht durchgeführt werden. Der Geräuschpegel bei normalen Betriebsbedingungen liegt unter 75 dB(A). Die Nähmaschine darf nur mit dem Fußpedal vom FC-1902, KD-1902 (110-120V area)/ FC-

2902D, KD-2902 (220-240V area) von ZHEJIANG FOUNDER MOTOR CORPORATION LTD. (China) / 4C-316B (110-125V area) / 4C-326G (230V area) von Wakaho Electric Ind. Co., Ltd. (Vietnam).

FÜR LÄNDER AUßERHALB EUROPAS:

Diese Nähmaschine ist nicht für die Verwendung von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen bzw. mentalen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung und Kenntnis vorgesehen (einschließlich Kinder), es sei denn, sie werden beim Gebrauch der Nähmaschine von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder angeleitet. Kinder sind zu beaufsichtigen um sicherzustellen, dass sie nicht mit der Nähmaschine spielen.

Der Geräuschpegel bei normalen Betriebsbedingungen liegt unter 75 dB(A).

Die Nähmaschine darf nur mit dem Fußpedal vom Typ FC-1902, KD-1902 (110-120V area)/ FC-2902D, KD-2902 (220-240V area) von ZHEJIANG FOUNDER MOTOR CORPORATION LTD. (China) / 4C-316B (110-125V area) / 4C-326G (230V area) von Wakaho Electric Ind. Co., Ltd. (Vietnam).

WARTUNG VON DOPPELT ISOLIERTEN GERÄTEN

Ein doppelt isoliertes Gerät ist nicht geerdet, sondern hat zwei Isoliersysteme. Ein doppelt isoliertes Gerät hat weder eine Erdung, noch sollte eine Erdung nachträglich hinzugefügt werden. Die Wartung eines doppelt isolierten Geräts erfordert besondere Pflege und Kenntnis des Systems und sollte ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden. Die Ersatzteile für ein doppelt isoliertes Gerät müssen mit den Teilen im Gerät identisch sein. Ein doppelt isoliertes Gerät ist mit der Aufschrift DOPPELTE ISOLIERUNG (DOUBLE INSULATION) oder DOPPELT ISOLIERT (DOUBLE INSULATED) gekennzeichnet.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren zum Kauf Ihrer SINGER®-Nähmaschine, die Ihnen das Nähen, Schneiden und Ausbessern erleichtert und die Voraussetzung schafft, Ihre eigene Kreativität zu entfalten. Sie werden schnell feststellen wie leicht und einfach Ihre neue SINGER®-Nähmaschine zu handhaben ist.

Um die vielen Möglichkeiten der Nähmaschine richtig kennenzulernen, empfehlen wir Ihnen, die Bedienungsanleitung in Ruhe durchzulesen und die Funktionen Schritt für Schritt an der Maschine praktisch zu erproben.

Damit Sie immer vom neuesten Stand der Technik profitieren können, behält sich der Hersteller das Recht vor, Ausstattung, Design oder Zubehör ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

SINGER ist ein eingetragenes Warenzeichen von The Singer Company Limited S.à.r.l. oder zugehörigen Tochterunternehmen.

©2012 The Singer Company Limited S.à.r.l. oder zugehörige Tochterunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Ursprungsland ist VIETNAM

DE Inhaltsverzeichnis

Beschreibung der Maschine	2/3	Zick-Zack-Stich	20
Zubehör	4	Blindstich/ Dessous-Stich	21
Anschiebetisch befestigen	5	Knopf annähen	22
Maschine an das Netz anschließen	6	4-Stufenknopfloch	23
Wechseln der Glühbirne	7	Reißverschluss einnähen	24
Lüfterhebel/ Stopfplatte	8	Genähter Zick-Zack-Stich/ Abriegeln	25
Anbringen des Nähfußschafte	9	Freihandstopfen und quilten (Stippling)	26
Unterfaden aufspulen	10	Anwendungsmöglichkeiten der verschiedenen Stiche	27
Unterfadenspule einsetzen	11	Applikation	28
Einsetzen und Wechseln von Nadeln	12	Quilting-Funktionen	29
Einfädeln des Oberfadens	13	Flicken	30
Oberfadenspannung	14	Festigungsnähte	31
Unterfaden heraufholen	15	Traditionelle Haarbiesen	32
Vernähen/ Naht beenden/ Faden abschneiden	16	Kräuseln und Rüschen	33
Stoff/ Nadel/ Faden-Tabelle	17	Aufnähen von Kordeln	34
So wählen Sie Ihr Stichmuster	18	Wartung	35
Geradstich und Nadelposition	19	Behebung von Störungen	36

DE Beschreibung der Maschine

1. Fadenspannung
2. Fadengeber
3. Fadenabschneider
4. Nähfuß
5. Stichplatte
6. Anschlagetisch
7. Rückwärtsnähhopf
8. Spulerstopper
9. Stichlängenwähler
10. Stichwählrad

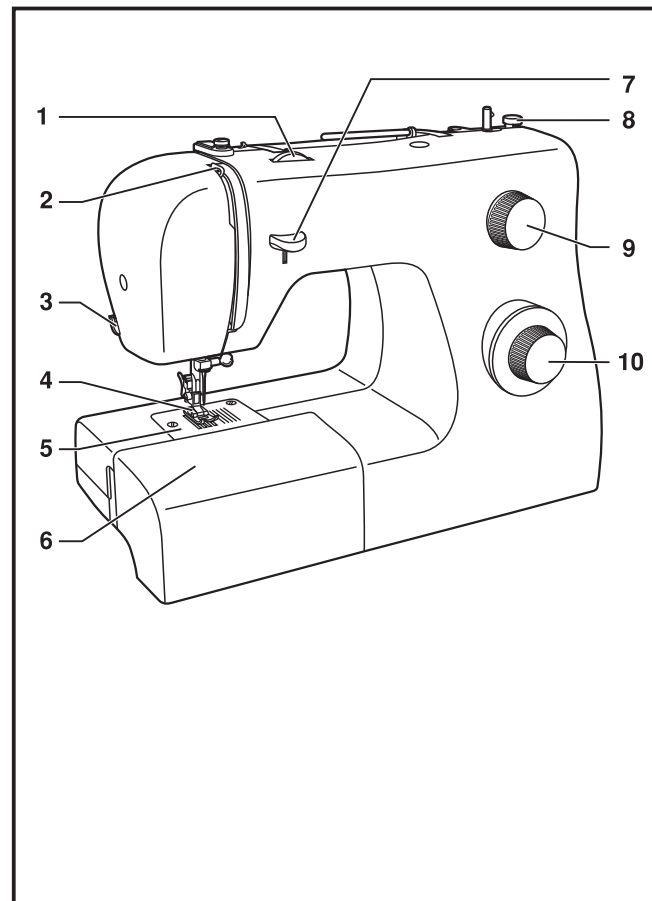
TECHNISCHE DATEN:

Nähmaschine Modellnr. 2250 Symphonie:

Eingangsspannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistung:	85 W
Glühlampe:	Max. 15 W
Schutzklasse:	II
Gewicht:	6 kg

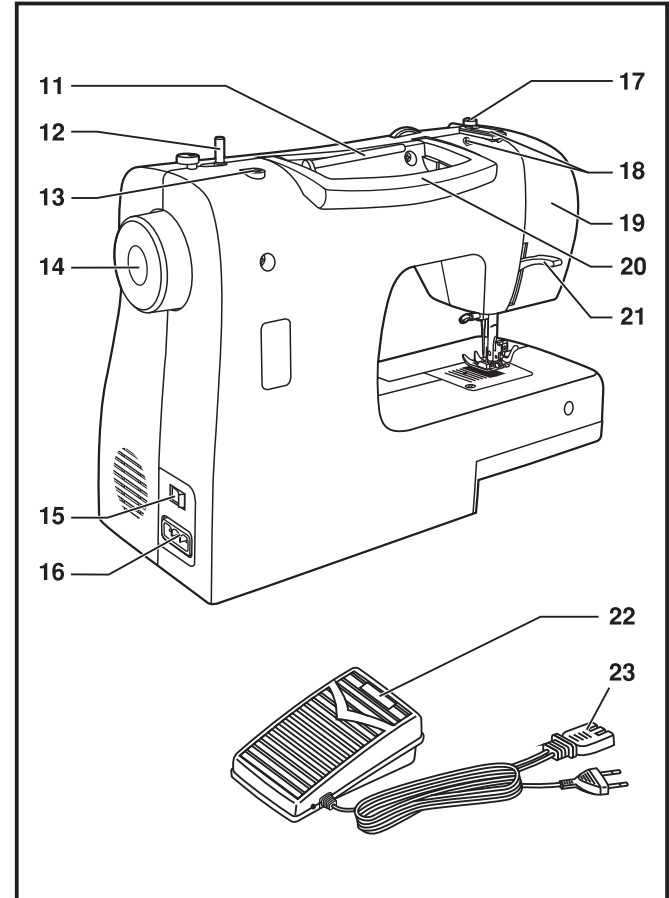
Fußanlasser Modellnr. KD-2902:

Ein-/Ausgangsspannung:	220-240V ~ 50 Hz
Bemessungsstrom:	1.0 A
Schutzklasse:	II
Bemessungsspannung:	220-240 V



DE Beschreibung der Maschine

11. Waagrechter Garnhalter
12. Spuler
13. Bohrung für zweiten Garnhalter
14. Handrad
15. Lichtschalter, Netzschalter
16. Stecker
17. Fadenspannung für Spuler
18. Oberfadenführung
19. Frontplatte
20. Tragegriff
21. Lüfterhebel
22. Fußanlasser
23. Netzstecker



DE Zubehör

Zubehör (1)

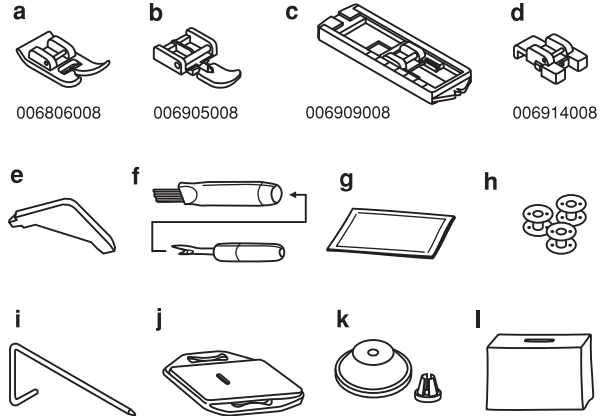
- a. Universalnähfuß
- b. Reißverschlussfuß
- c. Knopflochfuß
- d. Knopfannähfuß
- e. Schraubenzieher
- f. Pinsel/Nahttrenner
- g. Nadelsortiment
- h. Spulen
- i. Kanten-/Quiltführung
- j. Stopfplatte
- k. Großer und kleiner Garnhalter
- l. Schutzhaube

Sonderzubehör (2)

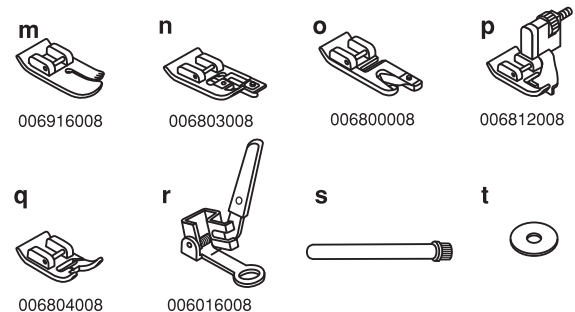
(Diese 8 Füße gehören nicht zur Standardausrüstung. Sie können aber über Ihren lokalen Händler als Sonderzubehör bezogen werden.)

- m. Quiltingfuß
- n. Overlockfuß
- o. Saumfuß
- p. Blindsaumfuß
- q. Zierstichfuß
- r. Stopf-/Stickfus
- s. Zweiter Garnhalter
- t. Filzscheibe für Garnhalter

1. Zubehör

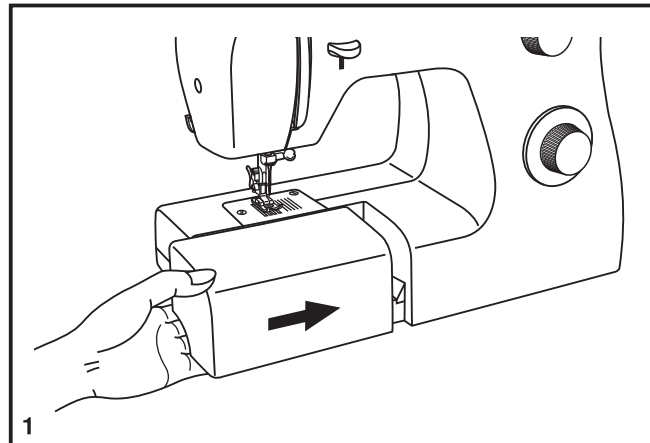


2. Sonderzubehör



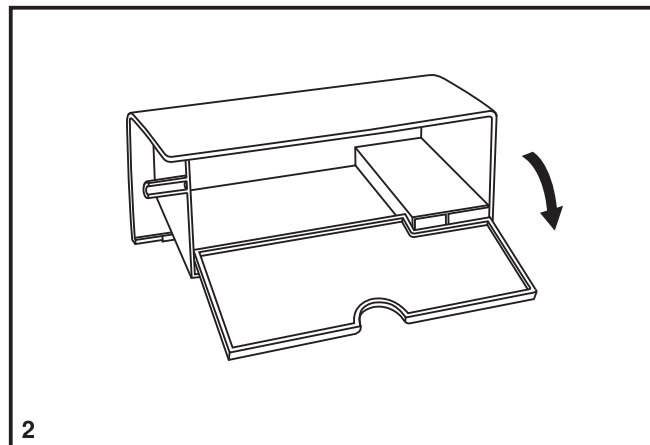
DE Anschlagetisch befestigen

Halten Sie den Anschlagetisch waagrecht und drücken ihn in die Pfeilrichtung. (1)



Das Innere des Anschlagetisches kann als Zubehörfach verwendet werden.

Um es zu öffnen, klappen Sie die Abdeckung wie abgebildet auf. (2)



DE Maschine an das Netz anschließen

Schließen Sie die Maschine wie abgebildet an. (1) Verwenden Sie für den Stecker auch die richtige Steckdose.

Achtung:

Stecken Sie die Maschine aus, wenn sie nicht in Betrieb ist.

Fußanlasser

Der Fußanlasser regelt die Geschwindigkeit mit der sie nähen wollen. (2)

Achtung:

Falls Sie Probleme mit dem Netzstecker haben, fragen Sie einen qualifizierten Elektriker.

Nählicht

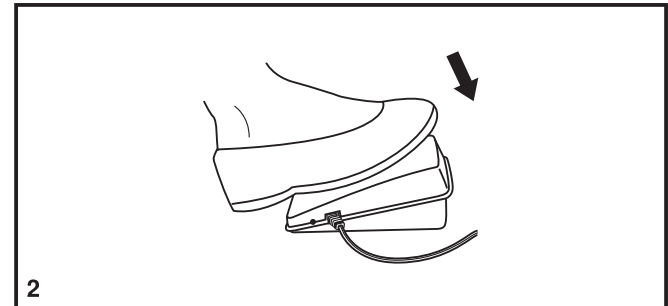
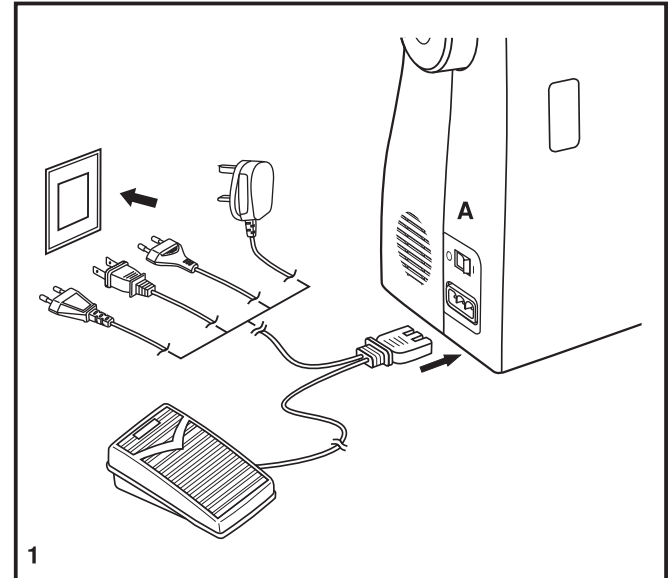
Drücken Sie den Hauptschalter (A) um das Licht und den Strom einzuschalten.

Achtung:

Wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker, wenn es beim

Anschließen der Maschine ans Stromnetz Zweifel gibt.

Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn die Maschine nicht in Betrieb ist.

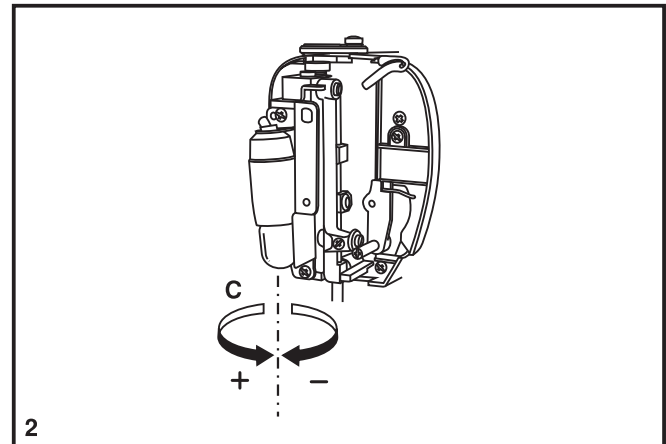
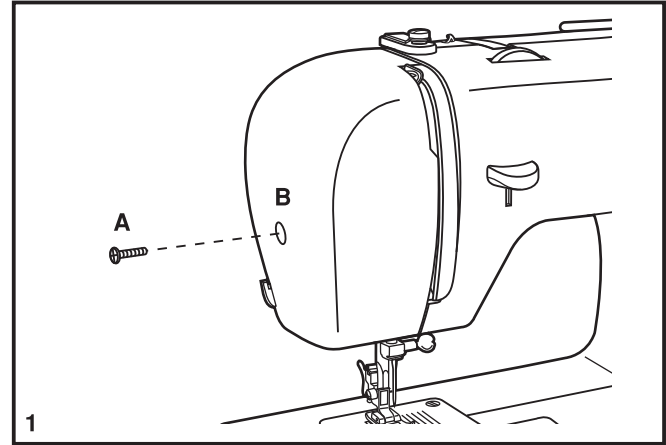


DE Wechseln der Glühbirne

Ziehen Sie zuerst den Netzstecker.
Wechseln Sie die Glühlampe nur gegen eine Glühlampe gleichen Typs 15 W.

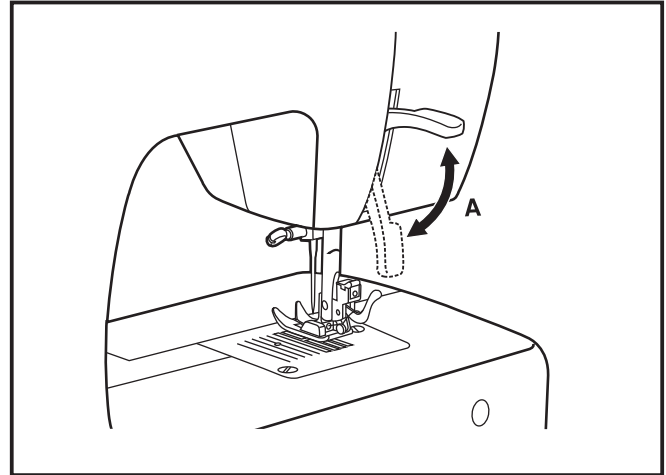
- Abdeckung (A) entfernen.
- Entfernen Sie die Frontplatte (B).

- Drehen Sie die Lampe heraus und geben eine neue (C) hinein.
- Befestigen Sie die Frontplatte.



DE Lüfterhebel

Wenn Sie mehrlagig nähen, dann kann der Fuß mit dem Lüfterhebel in eine höhere Position gehoben werden (A).

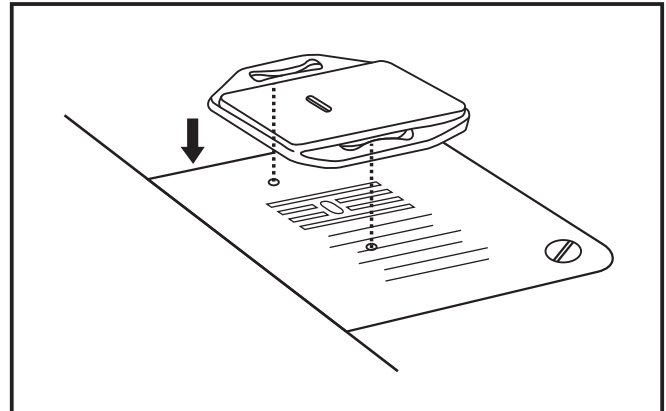


Stopfplatte

Bei bestimmten Projekten (z. B. Stopfen oder Freihandsticken) ist die Verwendung der Stopfplatte erforderlich.

Bringen Sie die Stopfplatte wie abgebildet an.

Für normale Näharbeiten müssen Sie die Stopfplatte entfernen.



DE Anbringen des Nähfußschaffs

Die Nähfußstange (a) anheben. Den Nähfußschaff (b) wie abgebildet anbringen. (1)

Anbringen des Nähfußes

Heben Sie den Nähfußschaff (b) an, bis sich die Aussparung (c) direkt über dem Stift (d) befindet. (2)

Heben Sie Hebel (e) an. Lassen Sie den Nähfußschaff (b) wieder ab. Der Nähfuß (f) rastet dann automatisch ein.

Entfernen des Nähfußes

Heben Sie den Nähfuß an. (3)

Stellen Sie Hebel (e) nach oben, der Fuß löst sich von selbst.

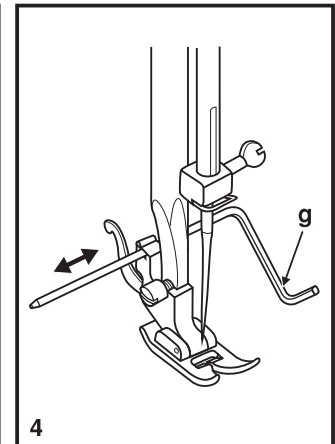
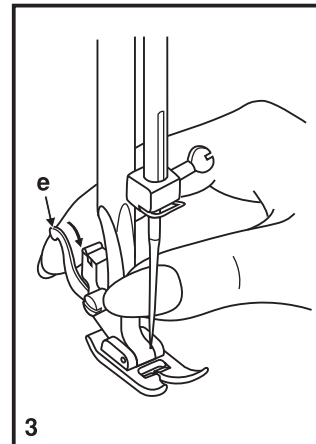
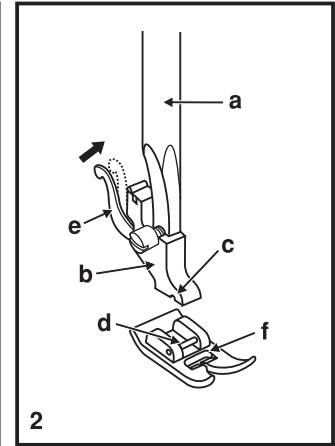
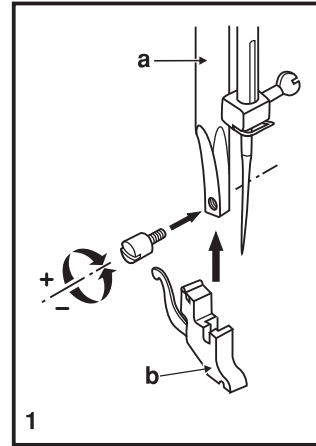
Anbringen der Kanten-/Quiltführung

Bringen Sie die Kanten-/Quiltführung (g) wie abgebildet an der Öffnung an.

Stellen Sie die Kanten-/Quiltführung auf die gewünschte Saum-/Faltenbreite, etc. ein. (4)

Achtung:

Schalten Sie die Maschine immer ab, wenn Sie obige Tätigkeiten durchführen.

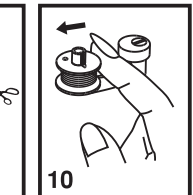
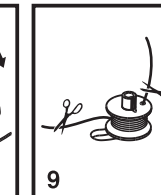
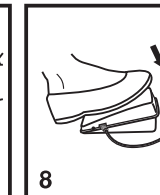
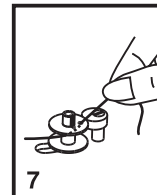
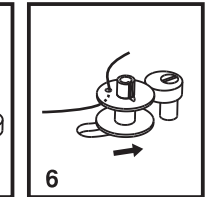
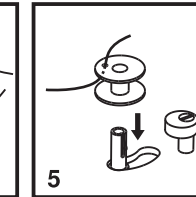
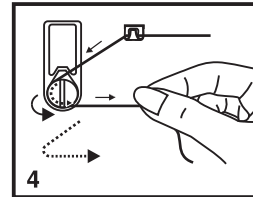
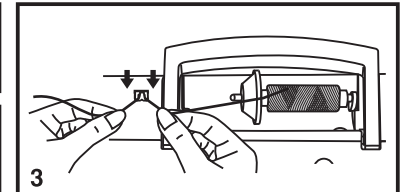
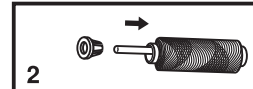
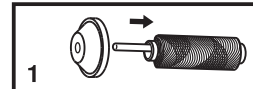
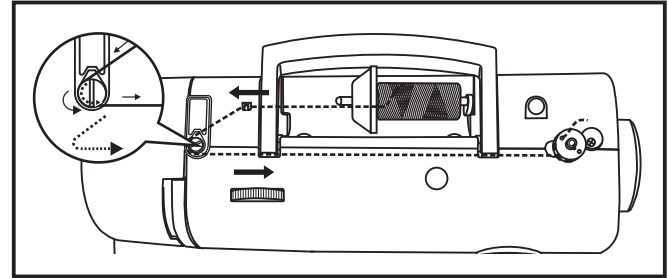


DE Unterfaden aufspulen

- Legen Sie die Garnspule auf den Garnhalter und befestigen Sie diese mit dem Garnhalter. (1,2)
- Fädeln Sie den Faden wie abgebildet ein. (3)
- Ziehen Sie den Faden durch die Spannung. (4)
- Geben Sie das Fadenende durch das kleine Loch in der Spule und setzen diese auf die Spulerei auf. (5)
- Drücken Sie die Spule nach rechts. (6)
- Halten Sie den Faden beim Annähen fest, bis er fixiert ist.
- Nach dem Spulen schneiden Sie den Faden ab. (9)
- Bewegen Sie die Spule nach links (10) und nehmen Sie sie ab.

Hinweis:

Wenn der Spuler auf die Funktion "Spulen" eingestellt ist, lässt sich weder die Maschine starten noch das Handrad drehen. Zum Nähen müssen Sie die Spulerspindel nach links (auf die Funktion "Nähen") bringen.



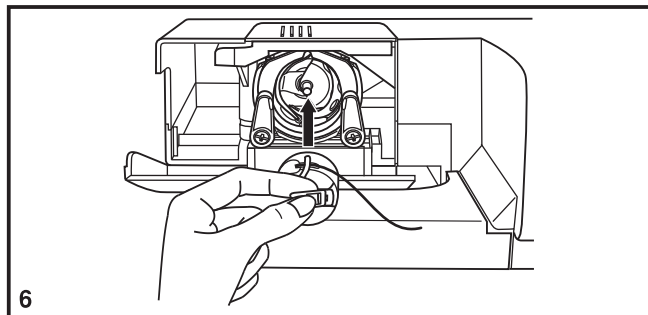
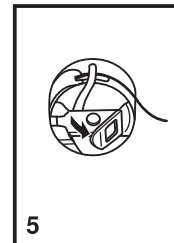
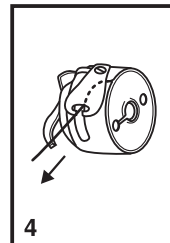
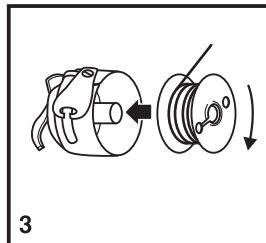
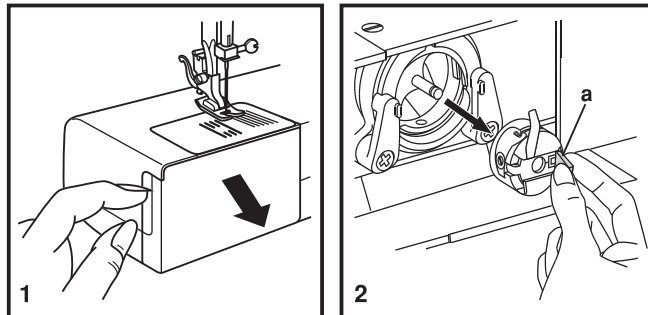
DE Unterfadenspule einsetzen

Wenn Sie die Unterspule einsetzen, dann muss die Nadel in der höchsten Position sein.

- Öffnen Sie die untere Klappe. (1)
- Ziehen Sie am Spulenkapselriegel (a) und entnehmen Sie die Spulenkapsel. (2)
- Halten Sie die Spulenkapsel mit einer Hand. Setzen Sie die Spule so ein, dass sich die Spule im Uhrzeigersinn dreht. (3)
- Ziehen Sie den Faden, bis er in der Kerbe einrastet. (4)
Arbeiten Sie mit einem Fadenanfang von ca. 15 cm.
- Halten Sie die Spulenkapsel an der kleinen Lasche (5) und drücken Sie sie in den Greifer. (6)

Achtung:

Schalten Sie die Maschine immer aus, bevor Sie die Spule einlegen.



DE Einsetzen und Wechseln von Nadeln

Wechseln Sie die Nadeln regelmäßig, besonders dann, wenn sie krumm oder beschädigt sind.

Verwenden Sie immer SINGER®-Originalnadeln.

Setzen Sie die Nadel wie abgebildet ein:

- Lösen Sie die Nadelhalterschraube.
- Die flache Seite der Nadel muss immer hinten sein.
- Setzen Sie die Nadel so ein, dass Sie oben anstößt.

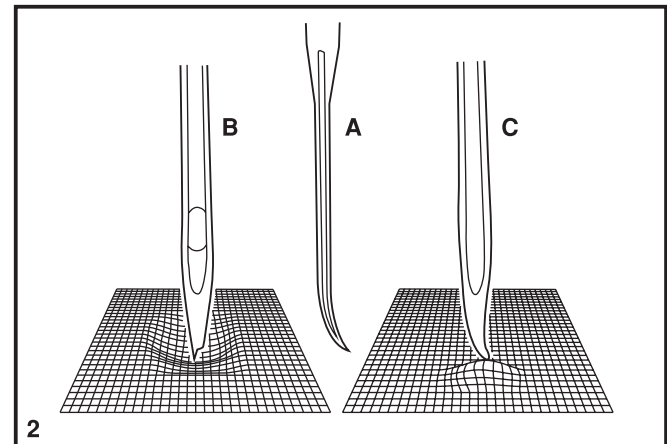
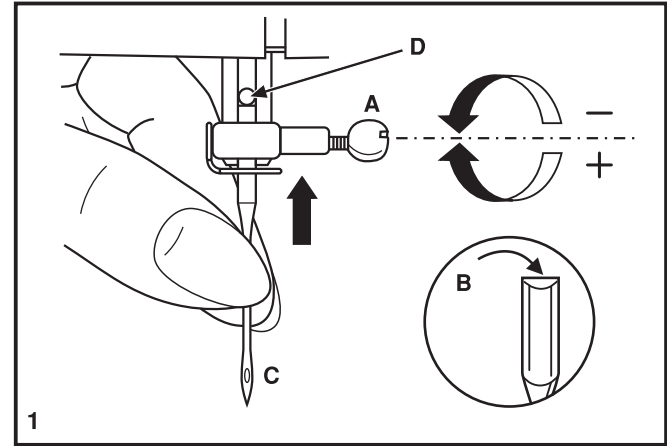
Achtung:

Schalten Sie die Maschine immer aus, bevor Sie die Nadel wechseln.

Nadeln müssen immer in perfektem Zustand sein:

Probleme können auftreten mit:

- A. Verbogenen Nadeln
- B. Beschädigten Spitzen
- C. Stumpfen Nadeln



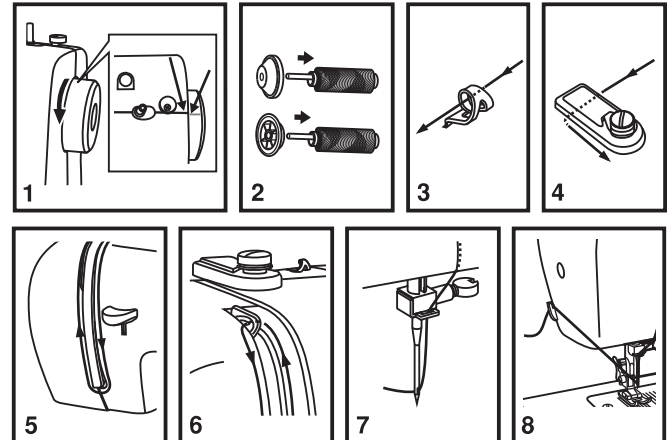
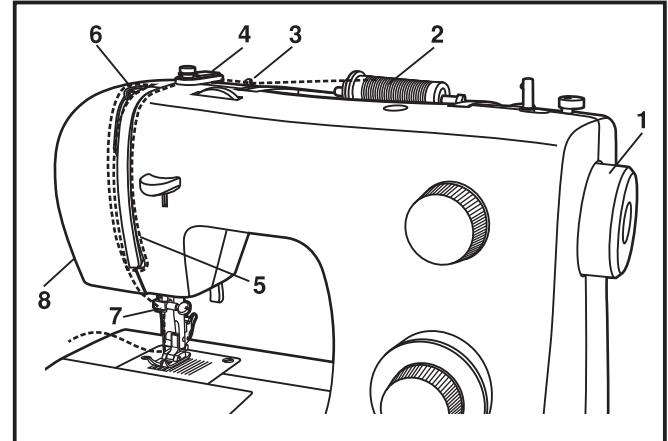
DE Einfädeln des Oberfadens

Das Einfädeln des Oberfadens ist einfach, muss jedoch unbedingt richtig ausgeführt werden, da sonst diverse Probleme beim Nähen auftreten können.

- Bringen Sie die Nadel in Hochstellung (1) und drehen Sie das Handrad so lange entgegen dem Uhrzeigersinn, bis die Nadel eben beginnt, sich abwärts zu bewegen, um die Spannungsscheiben zu lösen.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen wird dringend empfohlen, dass Sie die Maschine vor dem Einfädeln ausschalten.

- Heben Sie den Garnrollenstift an. Stecken Sie eine Garnrolle so auf den Halter, dass der Faden wie abgebildet von der Rolle läuft. Bei kleinen Garnrollen sollte die schmale Seite des Garnrollenständers neben der Garnrolle positioniert werden. (2)
- Ziehen Sie den Faden wie abgebildet von der Garnrolle durch die Oberfadenführung (3) und dann durch die Vorspannungsfeder. (4)
- Fädeln Sie den Faden durch das Spannungsmodul, indem Sie den Faden erst im rechten Schlitz nach unten und dann im linken Schlitz wieder nach oben führen (5). Dabei ist es hilfreich, wenn Sie den Faden zwischen der Garnrolle und Fadenführung festhalten. (4)
- Führen Sie den Faden ganz oben von rechts nach links durch die Öse des Fadenhebels und anschließend wieder nach unten. (6)
- Fädeln Sie den Faden nun durch die Nadelklammerführung aus dünnem Draht (7) und dann nach unten zur Nadel, die anschließend von vorne nach hinten eingefädelt werden sollte.
- Ziehen Sie den Faden ca. 20 cm unter dem Nähfuß nach hinten heraus. Schneiden Sie den Faden mit dem integrierten Fadenschneider auf die richtige Länge zu. (8)



DE Oberfadenspannung

Oberfadenspannung

Die normale Spannungseinstellung ist auf "4".

Um die Spannung zu erhöhen, drehen Sie den Spannungsknopf auf die nächst höhere Nummer.

Um die Spannung zu lockern, drehen Sie den Spannungsknopf auf die nächst niedrigere Nummer.

Abbildung:

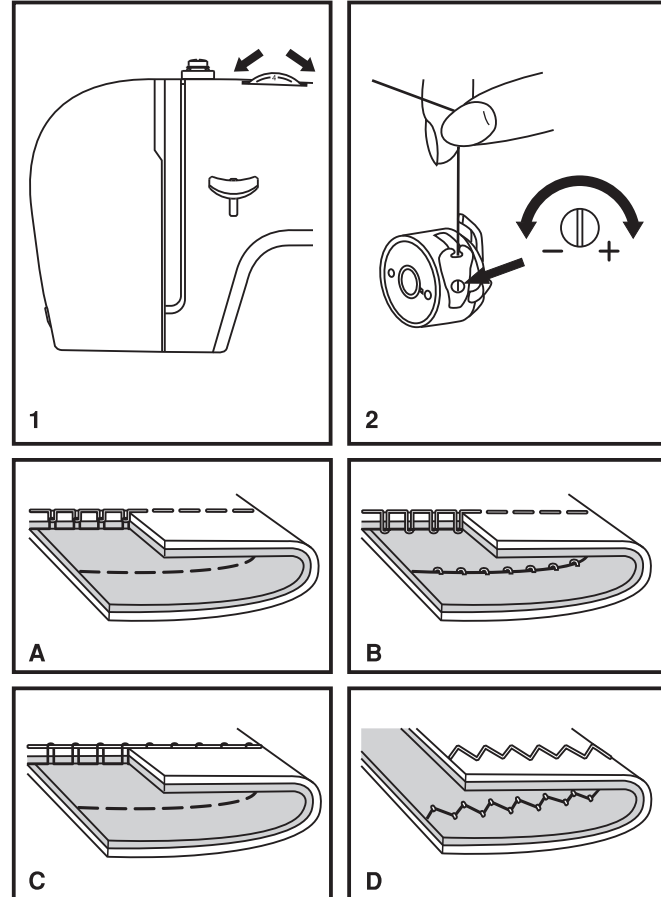
- A. Normale Fadenspannung für Geradstich.
- B. Die Fadenspannung ist zu locker. Drehen Sie den Spannungsknopf höher.
- C. Die Fadenspannung ist zu fest: Drehen Sie den Spannungsknopf auf eine niedrigere Nummer.
- D. Normale Fadenspannung bei Zick-Zack-Stich und Zierstichen.

Bitte beachten Sie:

- Eine exakte Fadenspannung ist entscheidend für ein sauberes Nähergebnis.
- Es gibt keine allgemein gültige Fadenspannungseinstellung für alle Stoffe und alle Fadenstärken.
Die Spannung muss je nach Stoff oder Faden neu reguliert werden.
- Eine ausgewogene Spannung (Ober- und Unterfaden gleich fest) ist nur bei Geradstich sinnvoll. Bei Zierstichen oder beim Zick-Zack-Stich sollte die Fadenspannung so eingestellt werden, dass der Oberfaden etwas lockerer ist als der Unterfaden.
- 90% aller Einstellungen sind zwischen "3" - "5". (Normaleinstellung "4").
- Bei allen Zierstichen wird das Stichbild schöner, wenn die Oberfadenspannung etwas gelockert wird und die Verknotung von Ober- und Unterfaden auf der Unterseite des Stoffes zu sehen ist.

Unterfadenspannung

Um die Unterfadenspannung zu erhöhen drehen Sie die kleine Schraube an der Spulenkapsel im Uhrzeigersinn leicht zu. Um Sie zu lockern, drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn leicht auf. Die Unterfadenspannung sollte jedoch selten reguliert werden.

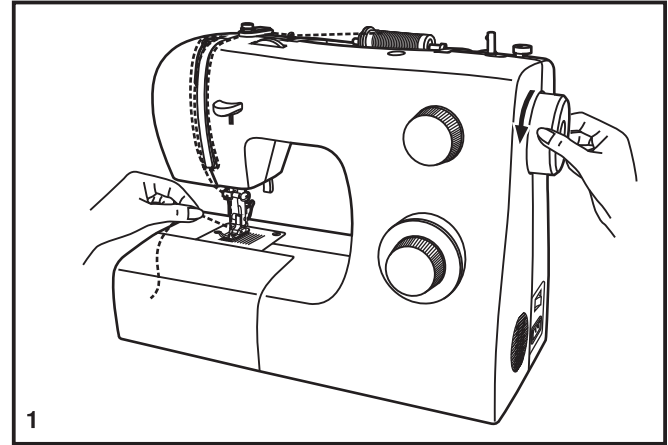


DE Unterfaden heraufholen

Halten Sie den Oberfaden mit der linken Hand und drehen Sie das Handrad mit der rechten Hand. (1)

Hinweis:

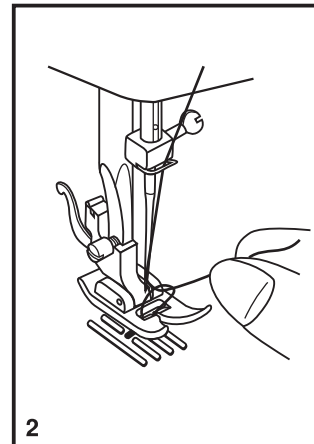
Sollten Probleme beim Hochziehen des Unterfadens auftreten, so stellen Sie sicher, dass sich der Faden nicht in der Spulenkapsel bzw. im ausziehbaren Anschlagetisch verfangen hat.



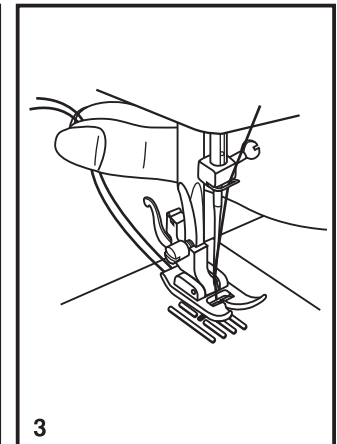
1

Ziehen Sie den Oberfaden vorsichtig nach oben, damit der Unterfaden hochkommt. (2)

Ziehen Sie nun beide Fäden unter dem Nähfuß ca. 15 cm nach hinten. (3)



2



3

DE Vernähen

Um die Naht am Anfang und am Ende zu festigen, sollten Sie die Rückwärtstaste drücken, und einige Stiche nach rückwärts nähen (A).

Lassen Sie die Rückwärtstaste los und nähen Sie weiter. Am Ende der Naht wiederholen Sie den Vorgang. (1)

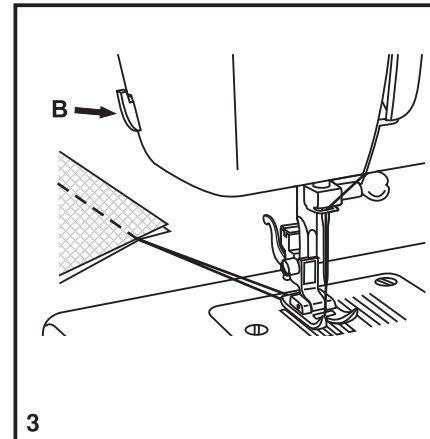
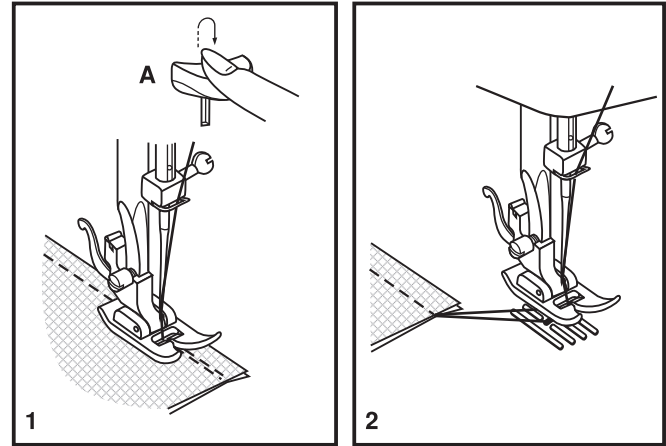
Naht beenden

Drehen Sie das Handrad gegen den Uhrzeigersinn, um die Nadel in die höchste Position zu bringen.

Heben Sie den Fuß und ziehen Sie das Nähgut vorsichtig nach hinten. (2)

Faden abschneiden

Ziehen Sie den Faden hinter den Nähfuß Richtung Fadenabschneider (B) auf der rechten hinteren Seite und schneiden Sie den Faden ab, indem Sie den Faden durch den Abschneider nach unten ziehen. (3)



DE Stoff/ Nadel/ Faden-Tabelle

Nadelstärke	Stoff	Faden
9-11 (70-80)	Leichte Baumwolle, Seide, Musselin, Interlock Jersey, leichte Polyesterstoffe, Hemd- und Blusenstoffe.	Dünnere Baumwollfäden, Polyester- oder Nylonfäden.
11-14 (80-90)	Mittlere Baumwollstoffe, Satin, Doppelstrick, leichte Wollstoffe.	Die meisten handelsüblichen Fäden können für diese Nadelstärke verwendet werden, egal ob dies Baumwoll- oder Polyesterfäden sind.
14 (90)	Wollstoffe, Jeansstoffe, grobe Strickstoffe.	
16 (100)	Dicke Wollstoffe, dicke Jeansstoffe, Zeltstoffe Möbelstoffe, schwere Vorhangstoffe etc.	
18 (110)	Sehr schwere Wollstoffe, einige Lederarten, Möbelstoffe etc.	Dickere Fäden verwenden.

Nadel/ Stoff Auswahl

Nadel	Bezeichnung	Stoff
SINGER® 2020	Normale Nadeln von 9(70) - 18(110).	Naturfasern wie Baumwolle, Seide, Wolle etc.
SINGER® 2045	Kugelspitznadeln.	Synthetische Materialien und alle Arten von Trikotstoffen.
SINGER® 2032	Ledernadel.	Leder und Kunstleder.

Beachte:

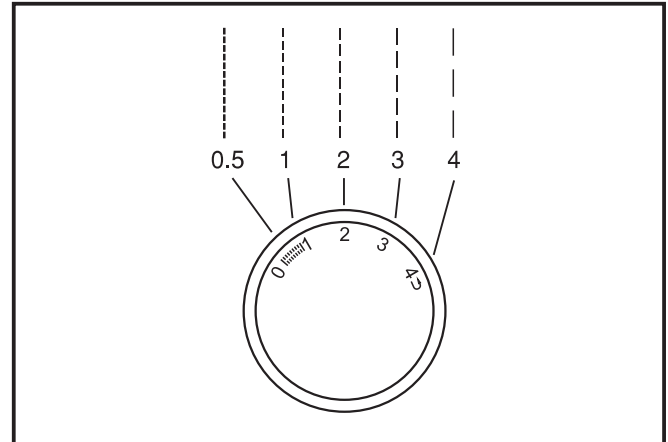
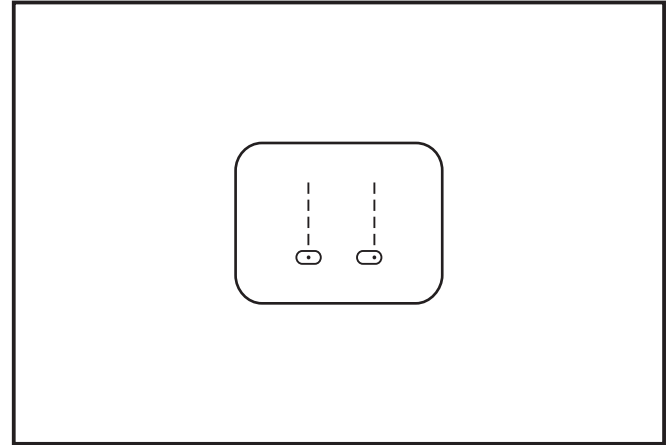
1. Für ein perfektes Stichbild sollten Sie unbedingt original SINGER®-Nadeln verwenden.
2. Wechseln Sie die Nadeln regelmäßig und nicht erst wenn Sie stumpf oder krumm sind.

DE Geradstich und Nadelposition

Drehen Sie den Stichwahlknopf so, dass der Zeiger auf Geradstich steht. Sie können die Nadelposition Mitte oder Rechts wählen.

Als allgemeine Regel gilt, je dicker Stoff, Faden und Nadel, desto länger sollte der Stich sein. Einen feinen Stich erzielen Sie mit einer Längeneinstellung von "1" bzw. "2".

Für Kräuselarbeiten benutzen Sie den Geradstich mit einer Stichlängeneinstellung von "4". Für dickere Stoffe wählen Sie eine Einstellung zwischen "3" und "4".



DE Zick-Zack-Stich

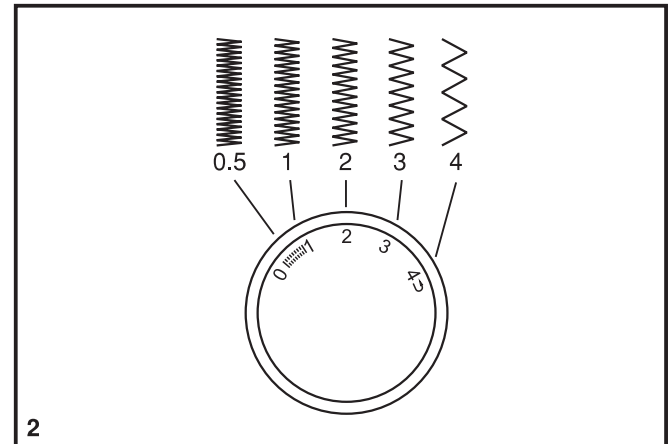
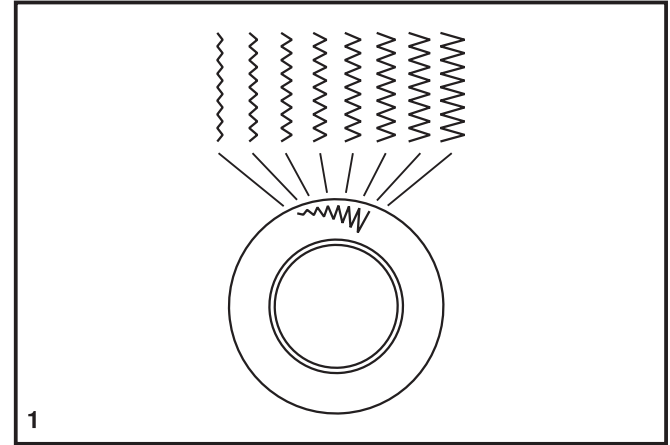
- Drehen Sie den Stichwahlknopf auf "~~~~~". (1)

Funktion der Stichlängenknopfs beim Zickzack-Stich

Die Stichdichte der Zickzackstiche wird höher, wenn das Stichlängenrad auf "0" zugeht.

Saubere Zickzackstiche ergeben sich normalerweise bei Werten um max "2.5". (2)

Besonders enge (geschlossene) Zickzackstiche werden "Raupenstiche" genannt.



DE Blindstich/ Dessous-Stich

Für Säume von Vorhängen, Hosen, Röcken, usw.

..A..A. Blindstich für dehnbare Stoffe.

..A..A. Blindstich für normale Stoffe.

Hinweis:

Der Blindstich erfordert ein wenig Übung.
Eine Nähprobe sollte immer durchgeführt werden.

Blindstich:

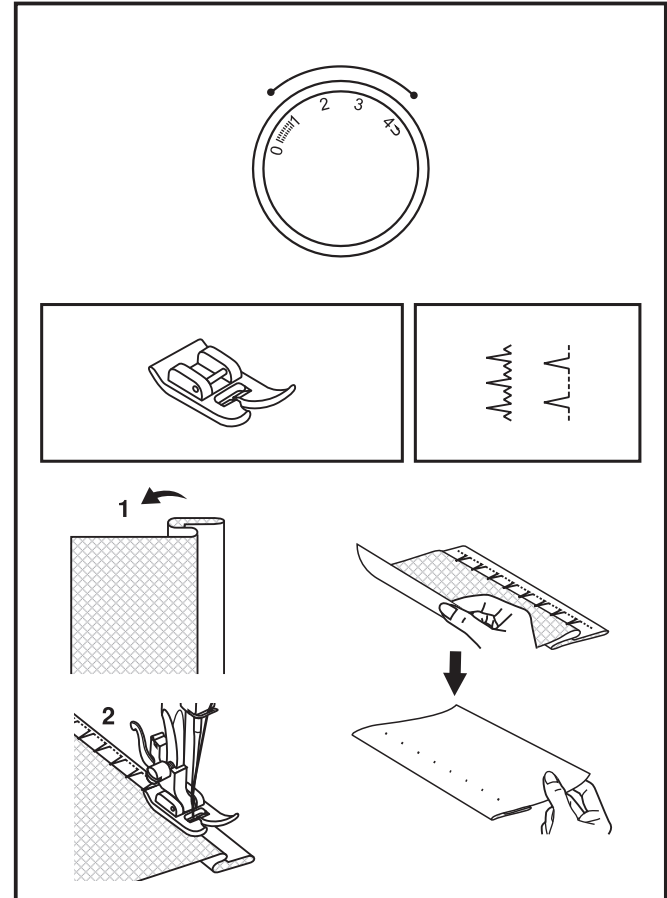
Bügeln Sie den Saum in der gewünschten Breite um. Schlagen Sie den Saum nun zur rechten Seite des Stoffes so um (siehe Abb.1), dass die Oberkante des Saums ca. 5 mm über die rechte Seite des gefalteten Stoffes übersteht.

Nähen Sie langsam so in der Falte, dass die Nadel knapp an der Kante einsticht und ein bis zwei Stofffäden erfasst. (2)

Falten Sie das Nähgut nach dem Säumen auseinander und bügeln Sie es glatt.

Dessous-Stich:


Bügeln Sie den Saum in der gewünschten Breite um. Schieben Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben so unter den Nähfuß, dass die Nadel knapp über der linken Kante einsticht und so den Stoff in kleine Bögen zieht. Durch leichtes Erhöhen der Fadenspannung erzielen Sie stärker ausgeprägte Bögen.



DE Knopf annähen

Stopfplatte einbauen. (1)

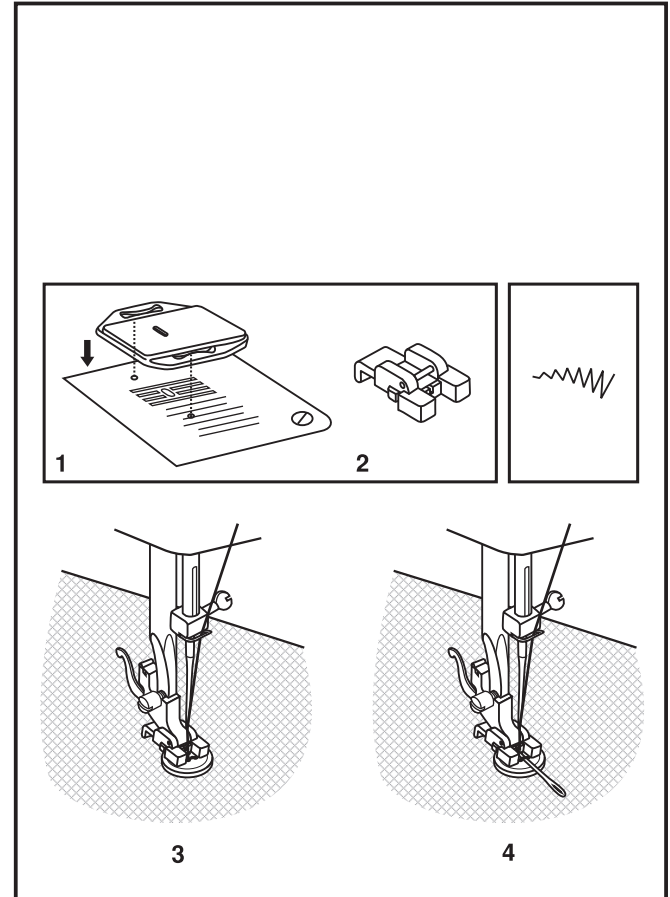
Standard-Nähfuß durch Knopfannähfuß austauschen. (2)

Stoff unter den Nähfuß legen. Knopf in der gewünschten Richtung darauf setzen und Nähfuß absenken. Muster-Auswahlknopf auf "  " stellen und einige Befestigungsstiche nähen. Einen der beiden schmalen Zickzackstiche-je nach Abstand zwischen beiden Knopfbohrungen-auswählen.

Handrad drehen und prüfen, ob die Nadel in die linke und in die rechte Knopfbohrung korrekt einsticht, ohne auf den Knopf aufzuschlagen. Den Knopf mit ca. 10 Stichen langsam nähen.

Muster "  " auswählen und einige Befestigungsstiche nähen. (3)

Um einen Knopf mit Stiel anzunähen, eine Stopfnadel zwischen die Knopfbohrungen legen und nähen. (4) Hat der Knopf 4 Knopfbohrungen, zuerst durch die zwei vorderen Knopfbohrungen nähen (3), dann Stoff nach vorne ziehen und durch die zwei hinteren Knopfbohrungen nähen. (4)



DE 4-Stufenknopfloch

Mit dieser Maschine ist das Knopflochnähen sehr einfach und schnell. Trotzdem ist es ratsam immer ein Probeknopfloch zu machen, um sicher zu sein, dass die Einstellungen passen.

Nähen eines Knopfloches

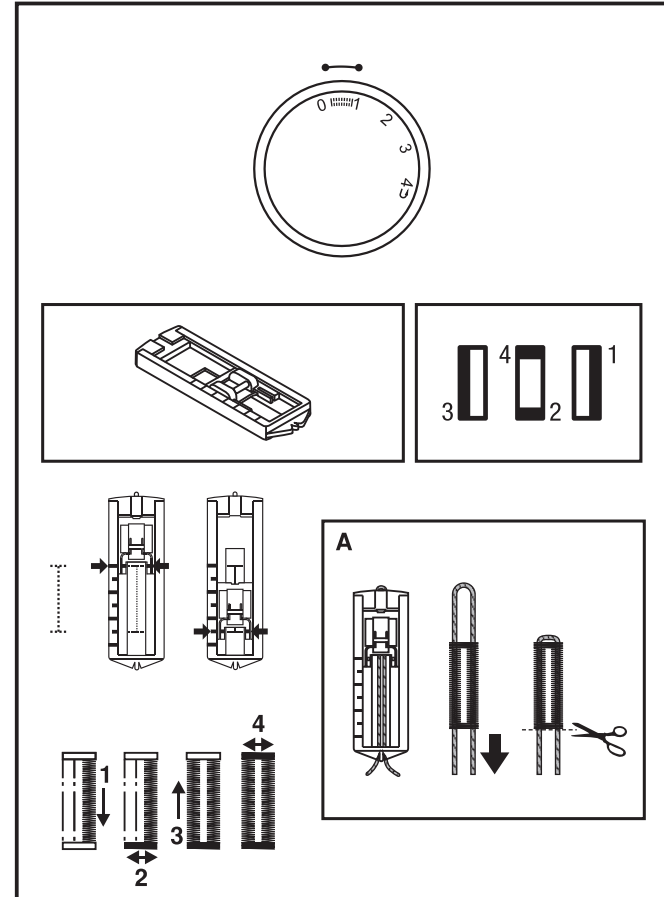
- Markieren Sie die Position des Knopfloches mit Schneiderkreide auf dem Stoff.
- Setzen Sie den Knopflochfuß ein und stellen Sie den Stichwahlknopf auf das Symbol "Knopfloch".
- Stellen Sie die Maschine wie abgebildet ein.
- Heben Sie den Fuß und setzen Sie die Markierung auf die markierte Stelle des Stoffes.
- Halten Sie den Oberfaden etwas und beginnen Sie zu nähen.
- Das Knopfloch wird in abgebildeter Reihenfolge genäht (1-4).
- Stoppen Sie die Maschine, wenn das Knopfloch fertig ist.

Tip: Lockern Sie die Oberfadenspannung etwas. Das Stichbild des Knopfloches wird dadurch schöner.

Nähen eines Knopfloches auf einem dehnbaren Stoff

Wenn Sie ein Knopfloch auf einem dehnbaren Stoff nähen, dann lassen Sie eine schmale Schnur mitlaufen, um das Knopfloch zu stabilisieren.

- Markieren Sie die Position des Knopfloches mit Schneiderkreide auf dem Stoff.
 - Setzen Sie den Knopflochfuß ein und stellen Sie den Stichwahlknopf auf das Symbol "Knopfloch".
 - Stellen Sie die Stichlänge auf "Knopfloch".
 - Schlingen Sie die Schlaufe der Schnur um das hintere Ende des Knopflochfußes und ziehen es unter den Fuß nach vorne. Ziehen Sie die beiden Enden um die Halterung und verknüpfen diese dort.
 - Beginnen Sie zu nähen und wählen Sie die Stichlänge so, dass die Schnur völlig verdeckt wird.
- Wenn Sie mit dem Knopfloch fertig sind, ziehen Sie die Schnur vorsichtig nach vorne und schneiden die Enden ab.



DE Reißverschluss einnähen

Drehen Sie den Stichwahlknopf auf "  ".

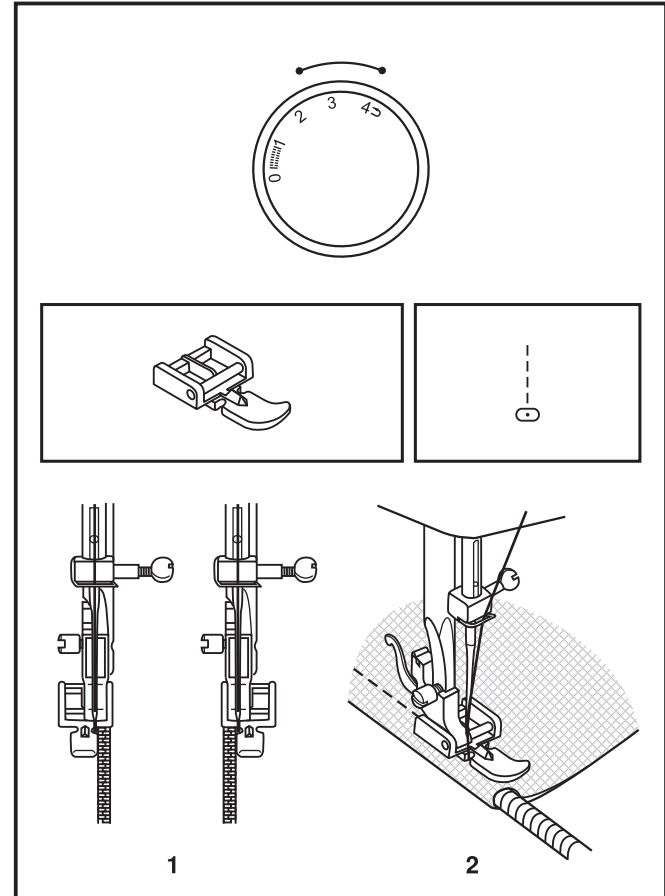
Wechseln Sie den Fuß und setzen den Reißverschlussfuß ein.

Wählen Sie zum Annähen von Reißverschlüssen eine Stichlänge zwischen "2.5" - "4", je nach Dicke des Stoffes.

Der Fuß kann auf der rechten oder auf der linken Seite eingesetzt werden, je nach dem, auf welcher Seite des Reißverschlusses Sie nähen wollen. (1)

Um über den Zug des Reißverschlusses hinauszunähen, die Nadel in den Stoff absenken, den Nähfuß anheben und den Zug hinter den Nähfuß drücken. Den Fuß senken und weiter nähen.

Es kann auch eine Kordel in einem Querband eingnäht und eine "Paspel" erhalten werden. (2)



DE Genähter Zick-Zack-Stich

Dieser Stich wird verwendet, um auf elastischen Stoffe zu nähen, um Stoffe zusammen zu nähen, um zu Flickern etc.

- Stellen Sie den Stichwahlknopf auf "  ".

Zum Stopfen/Ausbessern:

Legen Sie den Stoff unter den Nähfuß. Die Stichtlänge kann nach Wunsch eingestellt werden. Je kürzer die Stichtlänge, desto haltbarer ist die Naht. (1)

Um Risse zu stopfen, sollte auf der Rückseite ein Stoffleck eingesetzt werden, um die Naht zu verstärken. Nähen Sie zuerst in der Mitte des Risses und anschließend links und rechts davon. Achten Sie darauf, dass die Nähte nicht nebeneinander sondern ineinander genäht werden. (2)

Abriegeln

Diese Funktion wird dazu benutzt, das obere Ende von Gehfalten sowie Tascheneingriffen zu sichern.

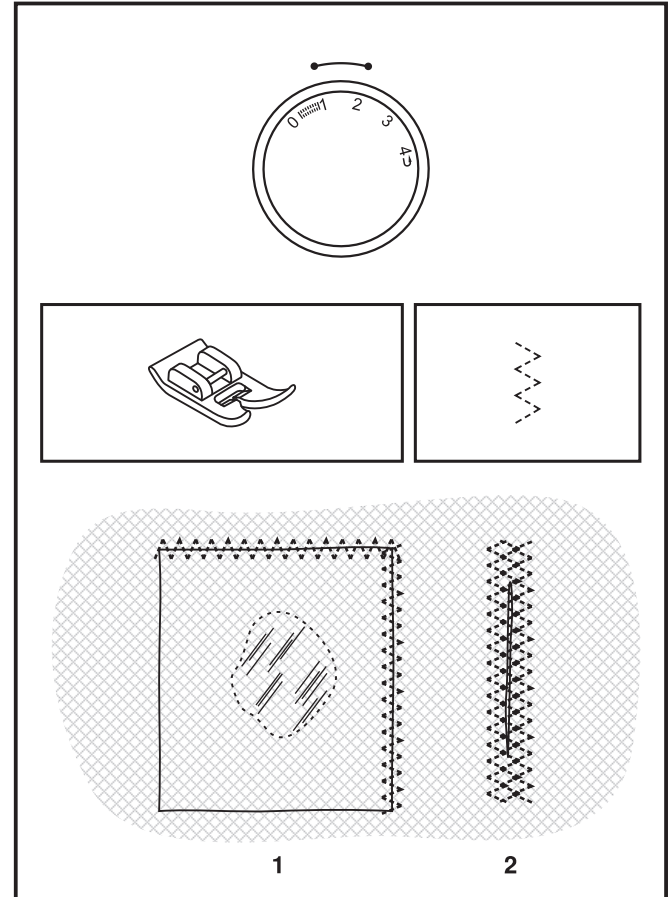
Stellen Sie das Stichwählrad auf "  " bzw. "  ".

Stellen Sie das Stichtlängenrad auf "1" - "1.5".

Nähen Sie zuerst mit dem Geradstich quer über das obere Ende der Gehfalte bzw. Tasche.

Die Naht sollte ungefähr zwischen 0,6 cm und 1,2 cm lang sein.

Stellen Sie den Zickzackstich ein und nähen Sie damit über den Geradstich. Am Nahtanfang und ende verriegeln Sie die Naht.



DE Freihandstopfen und quilten (Stippling)

* Der Stopf-/Stickfus ist optionales Zubehör und gehört nicht zum Lieferumfang der Maschine. (1)

Stopfen:

Bringen Sie die Stopfplatte an (2) und entfernen Sie die Nähfusklammer. (3)

Bringen Sie den Stopffuß am Nähfußschaft an. Der Hebel (a) sollte hinter der Nadelhalterschraube (b) stehen. Drücken Sie den Stopf-/Stickfus fest von hinten mit dem Zeigefinger auf und ziehen Sie die Schraube (c) fest. (4)

Beim Stopfen nähen Sie erst an der Kante des Loches herum (zum Sichern der Fäden). (5)

Erste Reihe: Gehen Sie immer von links nach rechts vor. Drehen Sie das Nähprojekt um 90° und nähen Sie über die vorherige Naht. Zum einfacheren Stopfen und für bessere Ergebnisse wird die Verwendung eines Stopfrahmens empfohlen.

Beim Freihandquiltten nähen Sie in beliebige Richtungen, ohne den Quilt neu zu positionieren. Dadurch wird Struktur erzeugt und der Hintergrund gefüllt.

Hinweis:

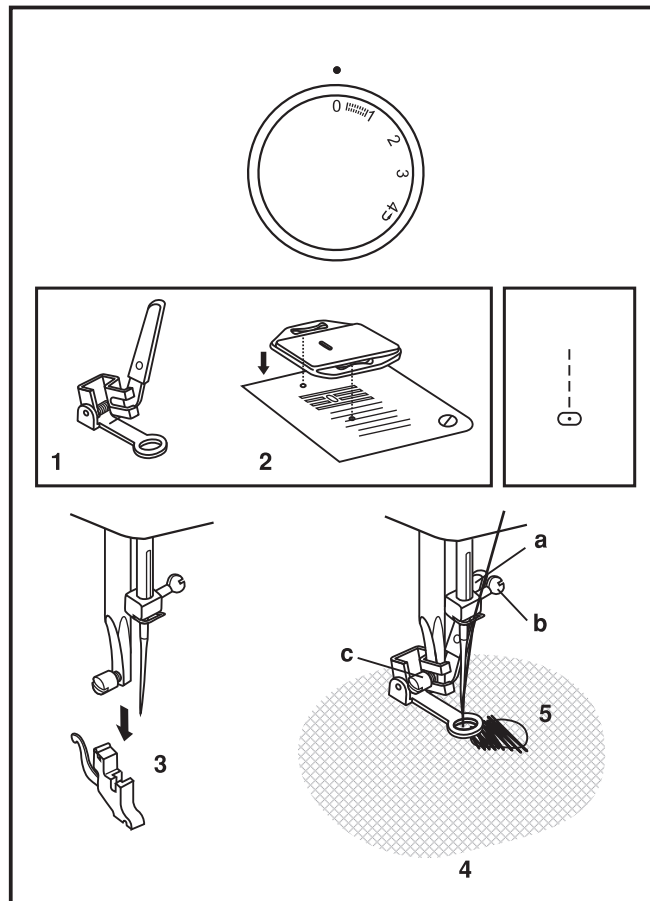
Freihandstopfen wird ohne das interne Transportsystem der Nähmaschine vollzogen.

Die Bewegung des Stoffes erfolgt durch den Bediener.

Dabei müssen Nähgeschwindigkeit und Bewegung des Stoffes koordiniert werden.

Freihandnähen:

Nähen Sie einen Geradstich. Der optionale Stopf-/Stickfus dient beim Nähen als Führung. Stoff und Einlage können durch das Nähen sich windender Stiche aneinander befestigt werden.



DE Anwendungsmöglichkeiten der verschiedenen Stiche

Stellen Sie das Stichwählrad auf den gewünschten Stich.
Wählen Sie die entsprechende Stichlänge, die Sie für die jeweilige Anwendung benötigen.

Muschelstich (A)

Wirkt als Saum besonders hübsch in dünnen und weichen Stoffen. Er wird als Kantenabschluss bei Rüschen oder auch zum Ausbessern von Unterwäsche angewendet.

Universalstich (B)

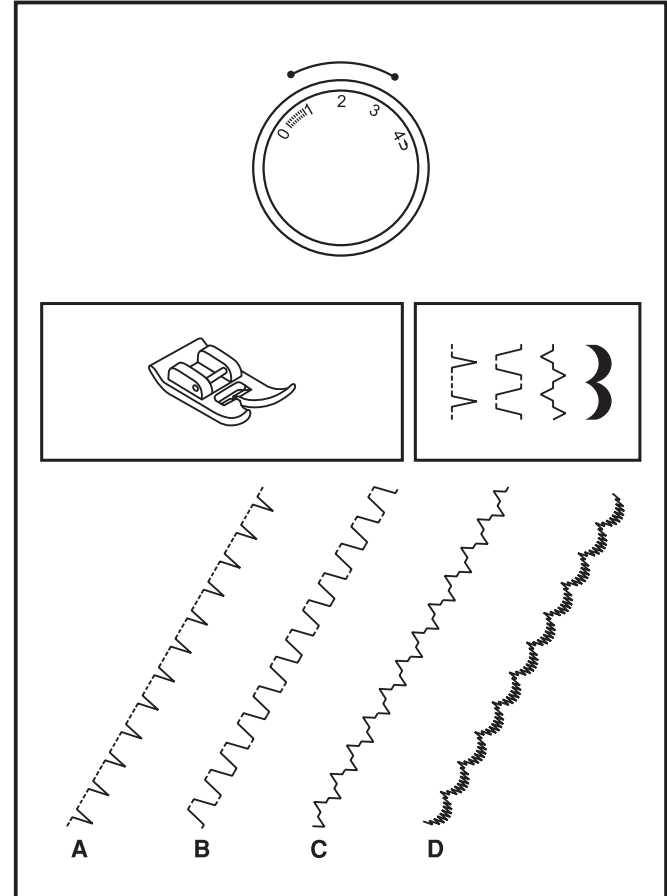
Für flache Verbindungsnaht, Gummiband annähen, Sichtsäume. Dieser Stich kann in verschiedenen festen Materialien und Maschenmaterialien eingesetzt werden.

Brückenstich (C)

Selbe Anwendung wie Muschelstich. Zusätzlich dient dieser Stich auch zum Zusammennähen von zwei Stoffen.

Halbmondstich (D)

Für einen dekorativen Abschluss eines Stoffes. Z.B. Kragen, Tischdecke, Bettwäsche etc. Dieser Stich wirkt optisch am besten, wenn die Stichlänge zwischen "1" und "2" eingestellt wird.



DE Applikation

Positionieren Sie den Applikationsstoff auf dem Hintergrundstoff.
Verwenden Sie den Zickzack- oder den Blindstich.

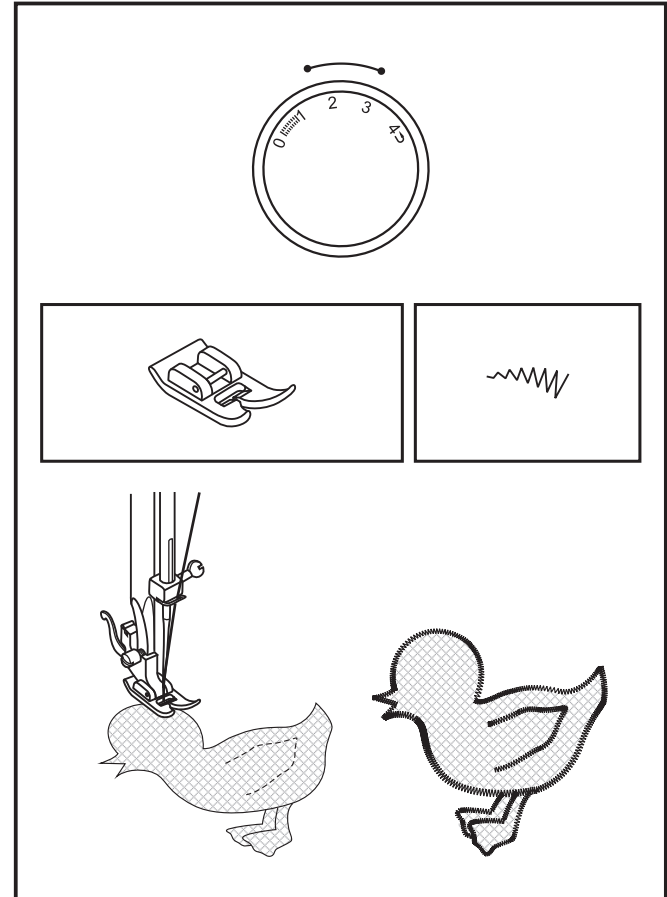
Die Nadel soll entlang der Kante des Applikationsstoffes in den Hintergrundstoff einstechen. Senken Sie den Nähfuß ab. Stellen Sie die Stichlänge zwischen "1,5" und "3" ein.

Nähen Sie an der Kante Ihres Applikationsstoffes entlang. An Ecken und Kurven lassen Sie die Nadel am besten im Stoff, heben den Nähfuß an und drehen den Stoff nach Bedarf.

Tipp:

Bei Verwendung des optionalen Blindstichfußes sollte sich die Spitze der Fußführung direkt unter der Applikationsstoffkante befinden.

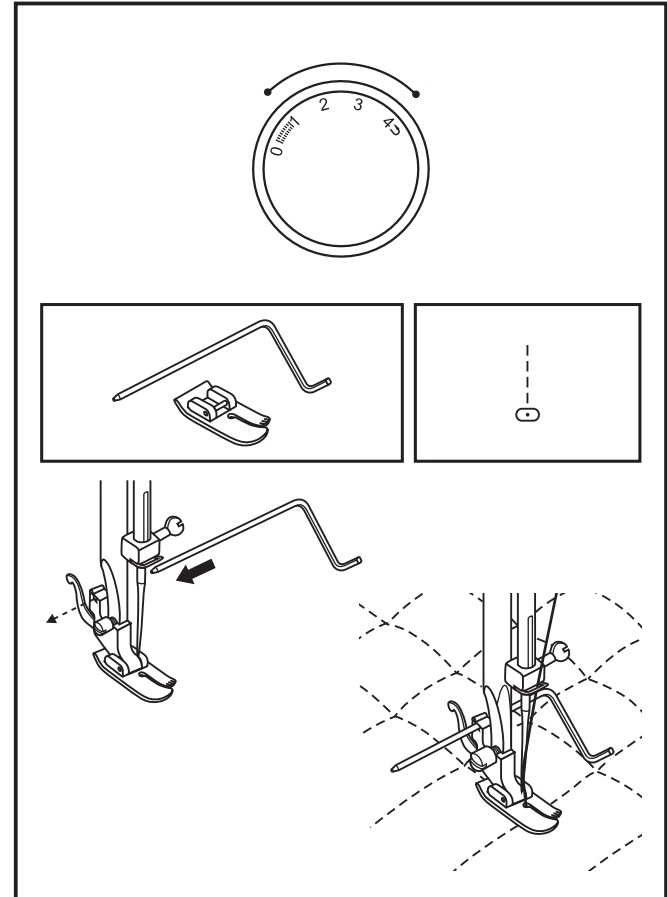
Eventuell müssen Sie die Position der Führung mithilfe der Flügelschraube rechts am Fuß verändern, sodass sie näher bzw. weniger nah an der Kante des Applikationsstoffes anliegt.



DE Quilting-Funktionen

* Der Quiltingfuß ist optionales Zubehör und gehört nicht zum Lieferumfang der Maschine. Mit diesem Fuß lassen sich perfekte 1/4"-Nähte erzielen.

Sie können ihn für Quadrate bzw. Quiltteile und zum Channel-Quilten verwenden. Die im Lieferumfang Ihrer Maschine enthaltene Quiltführung hilft beim Nähen gerader, vollkommen paralleler Nähte.



DE Flicken

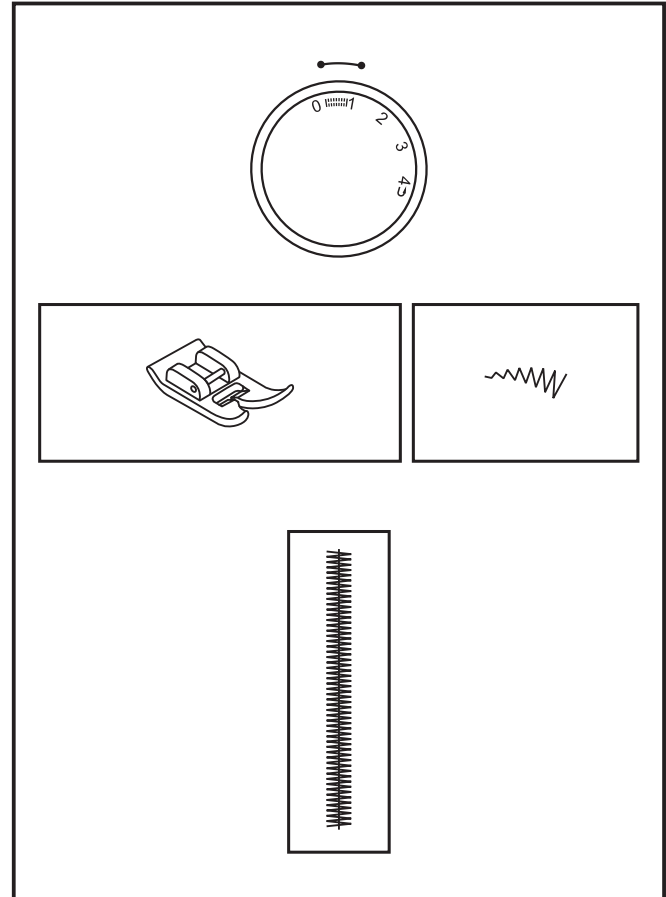
Vorbereitung der Maschine:

- Stichwahl: Multistich, Zickzackstich
- Stichbreite: Max. 4,5 mm
- Stichlänge: Fein (0,5 bis 1,0)

Nähanweisungen:

Legen Sie ein Stück Stoff direkt unter den Riss in Ihrem Kleidungsstück. Positionieren Sie die Mitte des Nähfußes direkt über dem Riss.

Übernähen Sie den Riss und riegeIn Sie Nahtanfang und ende ab.



DE Festigungsnahte

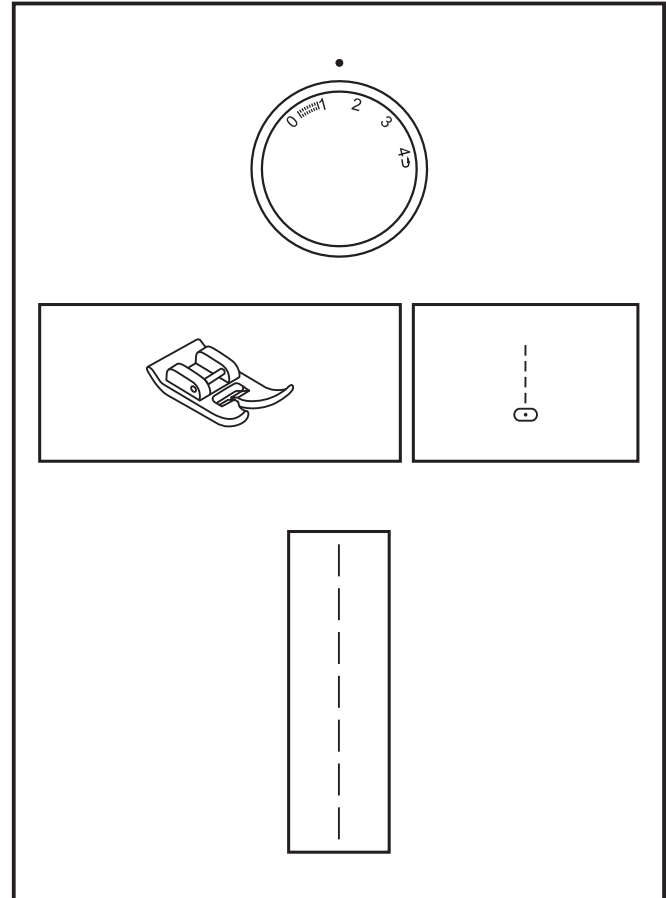
Vorbereitung der Maschine:

- Stichwahl: Geradstich
- Stichlänge: 1,5 mm (fein)

Nähanweisungen:

Festigungsnahte werden zum Verstärken von Rundungen wie Armausschnitten, Nähten auf elastischen Stoffen, u. a. verwendet, um ein unerwünschtes Dehnen des Stoffes zu verhindern.

Bringen Sie die Festigungsnaht am Rand des betroffenen Nähguts an, ca. 0,6 cm von der Saumkante entfernt.



DE Traditionelle Haarbiesen

Vorbereitung der Maschine:

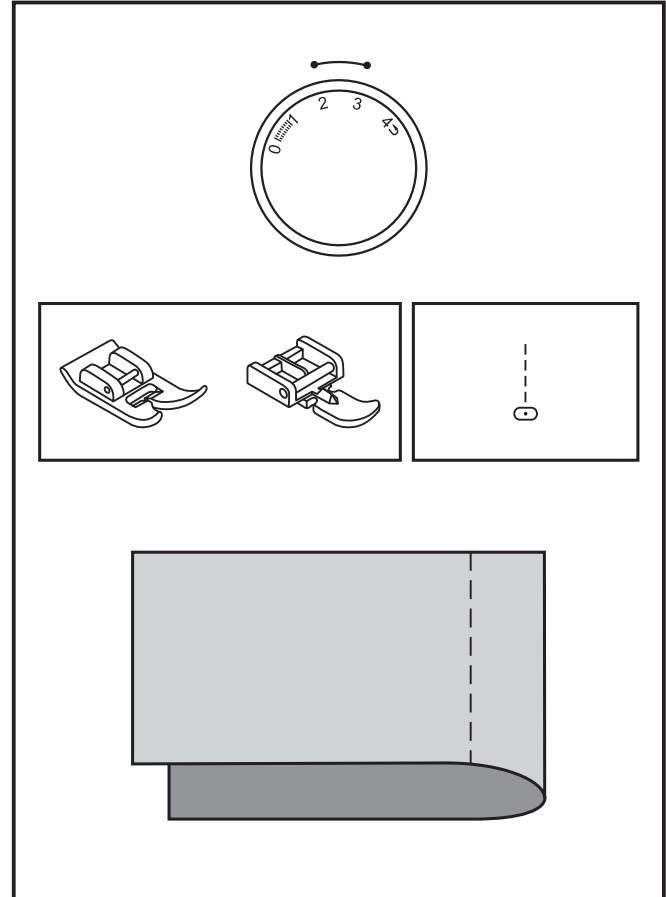
- Stichwahl: Geradstich
- Stichlänge: 2 - 3

Nähanweisungen:

Markieren Sie die Position der Haarbiesen, indem Sie entweder einen Faden des Stoffes herausziehen oder die Falte mit Schneiderkreide oder einem Markierstift anzeichnen.

Falten und bügeln Sie das Material entlang des gezogenen Fadens bzw. der Markierung links auf links um. Nähen Sie im Abstand von ca. 0,3 cm vom Faltenbruch.

Wiederholen Sie den Vorgang (mit gleicher Nährichtung) für alle anderen Haarbiesen. Anschließend bügeln Sie die Haarbiesen glatt.



DE Kräuseln und Rüschen

Vorbereitung der Maschine:

- Stichwahl: Geradstich
- Stichlänge: Maximal
- Oberfadenspannung leicht reduzieren.

Nähanweisungen:

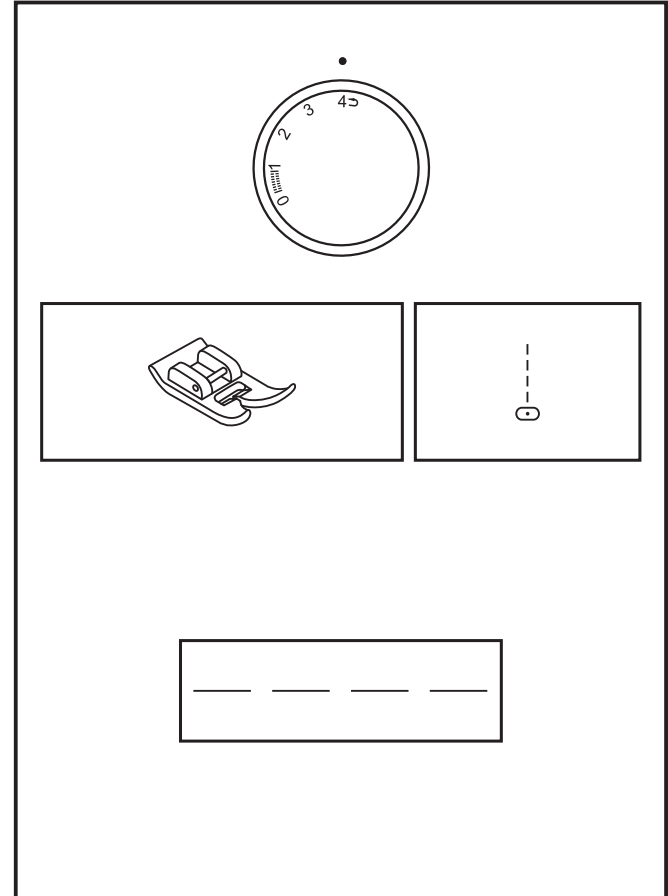
Setzen Sie diese Technik zum Kräuseln von Hosenbünden, Ärmeln, etc. ein.

Nähen Sie ca. 0,6 cm von Saumkante, indem Sie erst ein paar Stiche rückwärts und dann die gewünschte Nahtlänge vorwärts nähen. Wenn die Naht fertig ist, bringen Sie die Nadel in die höchste Stellung, heben den Nähfuß an und ziehen Ober- und Unterfaden unter dem Nähfuß nach hinten heraus.

Schneiden Sie die Fäden ab und lassen Sie dabei ca. 20 cm überstehen. Nähen Sie jetzt im Abstand von ca. 0,6 cm eine weitere parallele Naht. Nachdem die beiden Nähte fertig sind, kräuseln bzw. rüschen Sie das Material nach Wunsch, indem Sie per Hand am Unterfaden anziehen. Sichern Sie dann die Fadenenden.

Hinweis:

Vor normalen Näharbeiten dürfen Sie nicht vergessen, die Spannung wieder korrekt einzustellen.



DE Aufnähen von Kordeln

Vorbereitung der Maschine:

- Stichwahl: Zickzackstich
- Stichbreite: Variabel (abhängig vom Durchmesser der Kordel)
- Stichlänge: Variabel

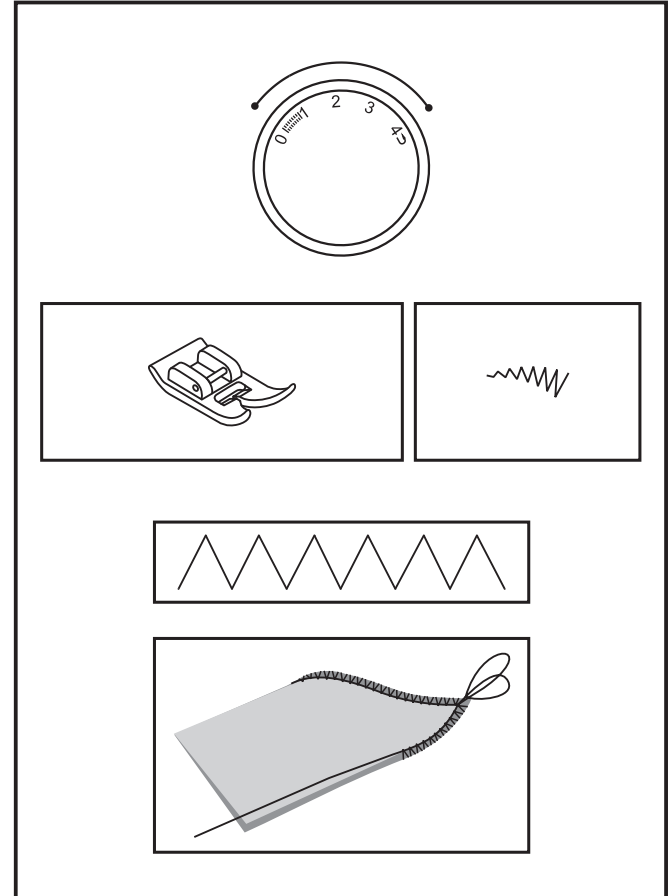
Nähanweisungen:

Bei dieser Technik wird einfach im Zickzackstich über feine Kordeln, Wollfäden, etc. genäht. Dadurch erhalten Ihre Jacken oder andere Kleidungsstücke einen ganz besonderen Touch.

Zeichnen Sie Ihr ganz individuelles Design mit einem Markierstift auf dem Stoff an.

Legen Sie die Kordel nun mittig unter den Nähfuß und nähen Sie im Zickzackstich so über die Kordel, dass die Nadel knapp links und rechts von der Zierkordel einsticht.

Folgen Sie beim Nähen dem von Ihnen vorgezeichneten Nahtlinie.



DE **Wartung**

Achtung:

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Deckel entfernen, die Maschine Ölen oder andere Wartungsarbeiten, wie im Anleitungsbuch beschrieben, durchführen.

Ausbau der Stichplatte:

Durch Drehen des Handrads die Nadel vollständig anheben. Die Frontklappe öffnen und die Schrauben der Stichplatte mit dem Schraubenzieher (1) entfernen.

Reinigung der Greifer:

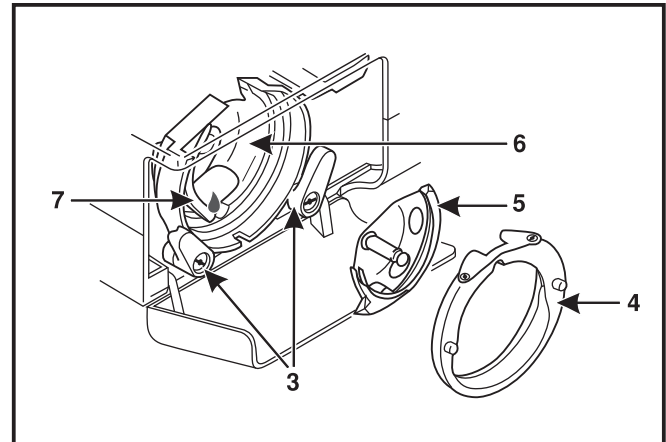
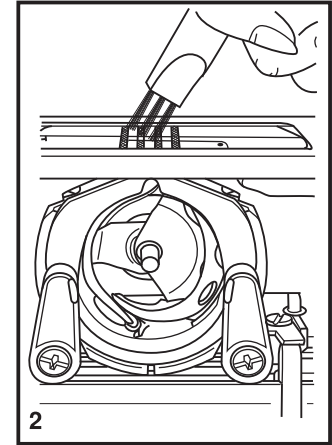
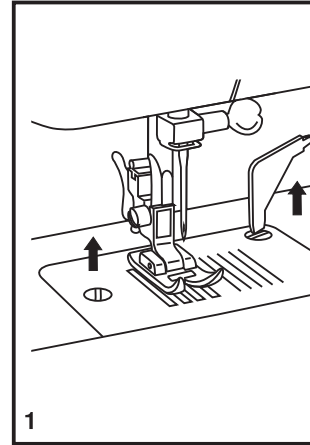
Die Spulenkapsel herausnehmen und den gesamten Bereich (2) mit der gelieferten Bürste reinigen.

Reinigung und Schmierung des Hakens

Die Spulenkapsel herausnehmen. Die beiden Hakenhalter (3) nach außen drehen. Den Bügel der Schiffchenbahn (4) und den Haken (5) entfernen und mit einem weichen Lappen reinigen. Zum Schmieren ein oder zwei Tropfen Nähmaschinenöl an der gezeigten Stelle (6) auftragen. Das Handrad soweit drehen bis sich die Schiffchenbahn (7) links befindet. Den Haken (5) wieder einsetzen und die beiden Halter wieder nach innen drehen. Die Spulenkapsel und die Unterfadenspule montieren und die Stichplatte wieder einsetzen.

Wichtig:

Flusen und Fadenreste müssen regelmäßig entfernt werden. Außerdem muss die Nähmaschine in regelmäßigen Zeitabschnitten einer unserer Kundendienststellen zur Revision überlassen werden.



DE Behebung von Störungen

Störung	Ursache	Fehlerbehebung
Oberfaden reißt	<ol style="list-style-type: none">1. Die Maschine ist falsch eingefädelt.2. Die Fadenspannung ist zu stark.3. Der Faden ist zu dick.4. Die Nadel ist nicht richtig eingesetzt.5. Der Faden umschlingen den Spulenhalter.6. Die Nadel ist beschädigt.	<ol style="list-style-type: none">1. Die Maschine neu einfädeln.2. Die Fadenspannung reduzieren (kleinere Nummer).3. Die Nadelstärke erhöhen.4. Die Nadel neu einsetzen (Flache Koblenseite muß hinten sein).5. Den Faden entfernen.6. Die Nadel ersetzen.
Die Stiche überspringen	<ol style="list-style-type: none">1. Die Nadel ist nicht richtig eingesetzt.2. Die Nadel ist beschädigt.3. Die Nadelstärke ist falsch.4. Der Nähfuß ist nicht richtig eingesetzt.	<ol style="list-style-type: none">1. Die Nadel neu einsetzen (Flache Koblenseite muß hinten sein).2. Die Nadel ersetzen.3. Die richtige Nadel verwenden.4. Den Nähfuß neu einsetzen.
Nadelbruch	<ol style="list-style-type: none">1. Die Nadel ist beschädigt.2. Die Nadel ist nicht richtig eingesetzt.3. Die Nadelstärke ist falsch.4. Der Nähfuß ist falsch.	<ol style="list-style-type: none">1. Die Nadel ersetzen.2. Die Nadel neu einsetzen (Flache Koblenseite muß hinten sein).3. Die richtige Nadel verwenden.4. Den richtigen Nähfuß verwenden.
Lose Stiche	<ol style="list-style-type: none">1. Die Maschine ist nicht richtig eingefädelt.2. Die Spule ist nicht richtig gefädelt.3. Nadel/ Stoff/ Fadenkombination ist falsch.4. Die Fadenspannung ist falsch.	<ol style="list-style-type: none">1. Die Maschine neu einfädeln.2. Die Spule neu fädeln.3. Die Kombination korrigieren.4. Die Fadenspannung korrigieren.
Die Stiche ziehen sich zusammen	<ol style="list-style-type: none">1. Die Nadelstärke ist zu groß.2. Die Stichlänge ist falsch eingestellt.3. Die Fadenspannung ist zu stark.	<ol style="list-style-type: none">1. Die Nadelstärke reduzieren.2. Die Stichlänge neu einstellen.3. Die Fadenspannung reduzieren.
Die Stiche und der Transport sind ungleichmäßig	<ol style="list-style-type: none">1. Die Fadenqualität ist schlecht.2. Die Spule ist falsch gefädelt.3. Der Stoff ist gezogen.	<ol style="list-style-type: none">1. Eine bessere Fadenqualität verwenden.2. Die Spule neu fädeln.3. Beim Nähen den Stoff nicht ziehen.
Die Maschine ist laut	<ol style="list-style-type: none">1. Staub oder Öl in dem Greifer oder der Nadelstange.2. Die Ölqualität ist schlecht.3. Die Nadel ist beschädigt. Faden im Greifer.4. Die Nadel ist beschädigt.	<ol style="list-style-type: none">1. Den Greifer und die Nadelstange reinigen.2. Eine bessere Ölqualität verwenden.3. Die Nadel ersetzen.4. Die Nadel ersetzen.
Die Maschine sitzt fest	Faden im Greifer.	Den Oberfaden und die Spule entfernen, das Handrad nach vorne und hinten drehen und den Faden entfernen. Den Greifer ölen.

1. Szakad a felső szál.
 - a. A gép rosszul van beüzve.
 - b. Túl szoros a szálfeszesség.
 - c. A szál túl vastag a tűhöz.
 - d. A tű nincs jól betéve.
 - e. A tű sérült.
 2. Törik a tű.
 - a. A tű sérült.
 - b. A tű nem jól van betéve.
 - c. Nem jó a tű mérete az anyaghoz.
 - d. Nem a megfelelő talpat használja.
 3. Kihagy az ötés.
 - a. A gép nincs jól beüzve.
 - b. Az alsó szál nincs jól beüzve.
 - c. A tű-anyag-céma kombináció rossz.
 - d. A szálfeszesség nem jó.
 4. A gép túl hangos.
 - a. A gépet meg kell olajozni.
 - b. Az alsó szál nem jól van beüzve.
 - c. Rossz minőségű olajat használt.
 5. Hurkol a gép.
 - a. A tű túl vastag az anyaghoz.
 - b. Az öltéshossz rosszul van beállítva.
 - c. A szálfeszesség túl szoros.
- Válassza ki a megfelelő tüt.
Allítsa be újra az öltéshosszt.
Lazítson a szálfeszességen.
- Vigye el szervizbe.
Vegye ki az orsót és ellenőrizze.
Vigye megfélelo szervizbe.
- Ellenőrizze a befűzést.
Ellenőrizze.
Ellenőrizze.
Ellenőrizze.
- Cserélje ki a tüt.
Cserélje megfélelo.
Cserélje megfélelo.
Cserélje ki a tüt.
- Fűzze újra a gépet.
Lazítson a feszességen.
Váltsásson egy nagyobb tüt.
Ellenőrizze.
Cserélje ki a tüt.

Mindig húzza ki a gépet a konnektorból, mielőtt bármiféle karbantartást végezne.

Tisztítás:

Ha összegyűlik a cémáról származó törmelék vagy anyagdarabok az orsótokban, ez akadályozza a varrógép működését.

Ellenőrizze rendszeresen és szükség szerint tisztítsa az orsótokot.

Távolítsa el az orsó fedelét és az orsót.

Tisztítsa meg az orsótokot egy kefével.

A hurokfogó és a fogak tisztítása is szükségessé válhat:

a. Vegye ki a tűt, talpat, talpszárat.

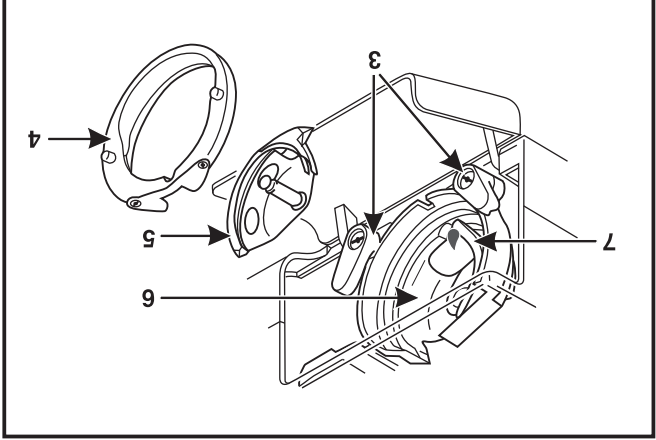
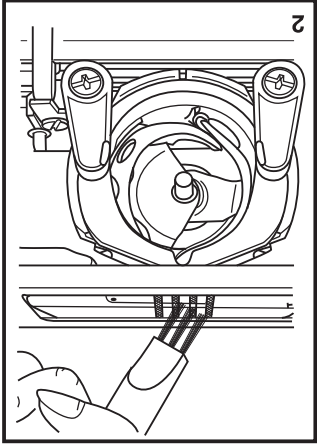
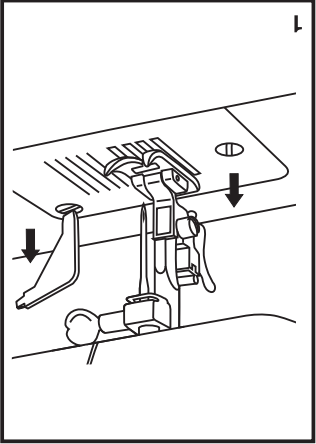
b. Távolítsa el a tülemez csavarját is.

c. Vegye ki a tülemez.

d. Végezze el a tisztítást a hurokfogó és az anyagtovábbító fogak területén.

e. Tisztíthat egy puha, száraz ruhával is.

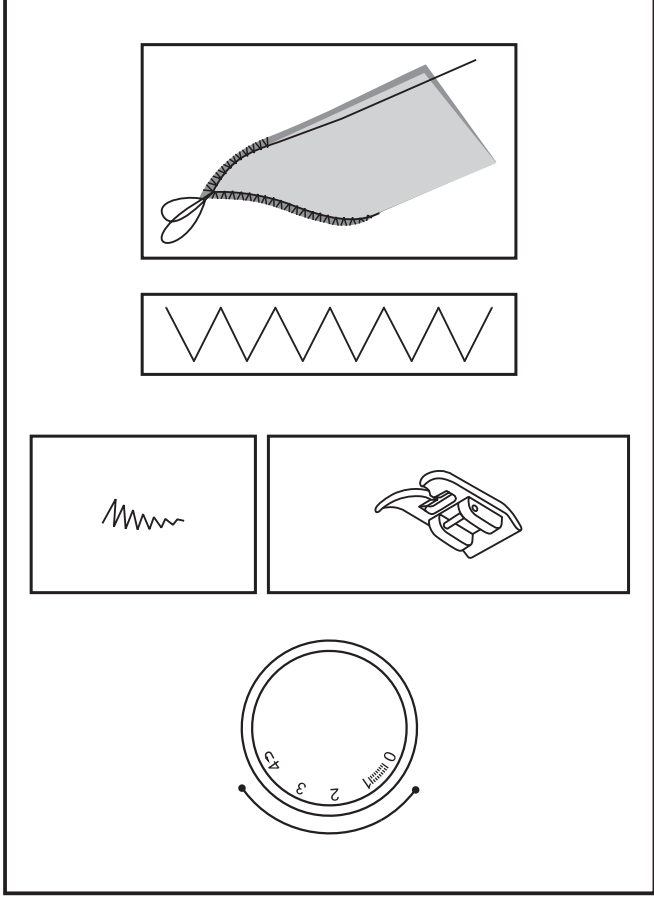
Ügyeljen a számmal jelzett részek helyes visszarakására.



Minta: Cikk cikk
Ötösszélesség: Változtatható (a zsinór vastagságától függően)
Ötösszössz: Változtatható

A zsinór bevarrás egyszerű művelet.
Helyezze a zsinórt az anyagra a kívánt helyre és egyszerűen varja keresztül cikk cikk öltésekkel.
A varrás elkezdése előtt megtervezheti a kívánt helyet ahogyan a zsinórt el szeretné helyezni.
Akkora ötösszélűséget válasszon mely közel esik a zsinór két oldalához.

Alkalmazhatja pl. kabátnál vagy más dekorációs munkáknál.



1. Beállítás:

Talp: Általános talp

Minta: Egyenes öltés

Öltésszossz: Leghosszabb

Szálfeszesség: Lazítani

1. A beállításnak megfelelően készítse el az első egyenes öltést.

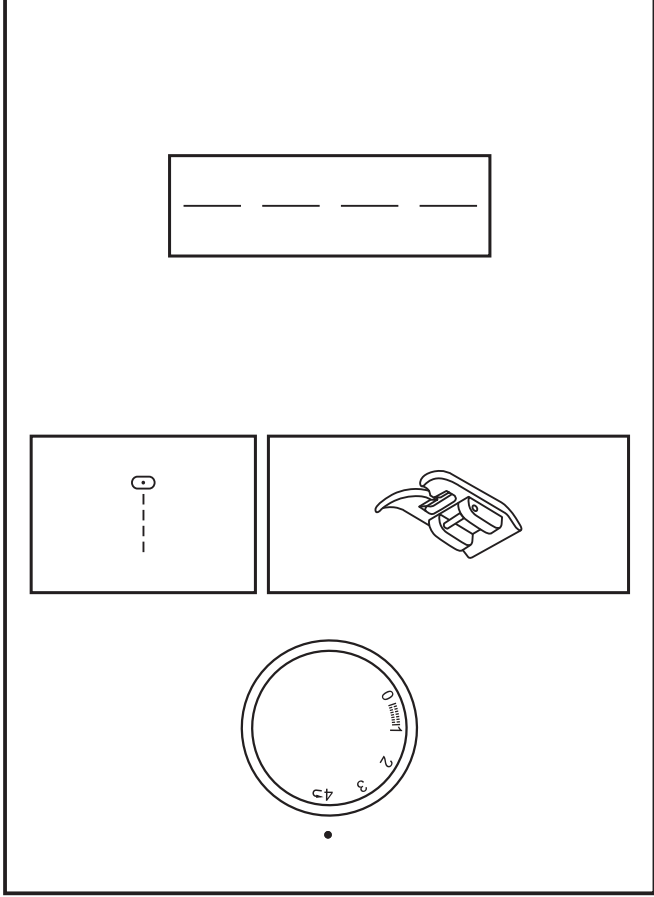
2. Emelje fel a varrótalpat és a tűt és fordítsa meg az anyagot.

3. Engedje le a varrótalpat, és a szál elvágása nélkül készítsen egy második egyenes öltést az elsővel párhuzamosan. (1)

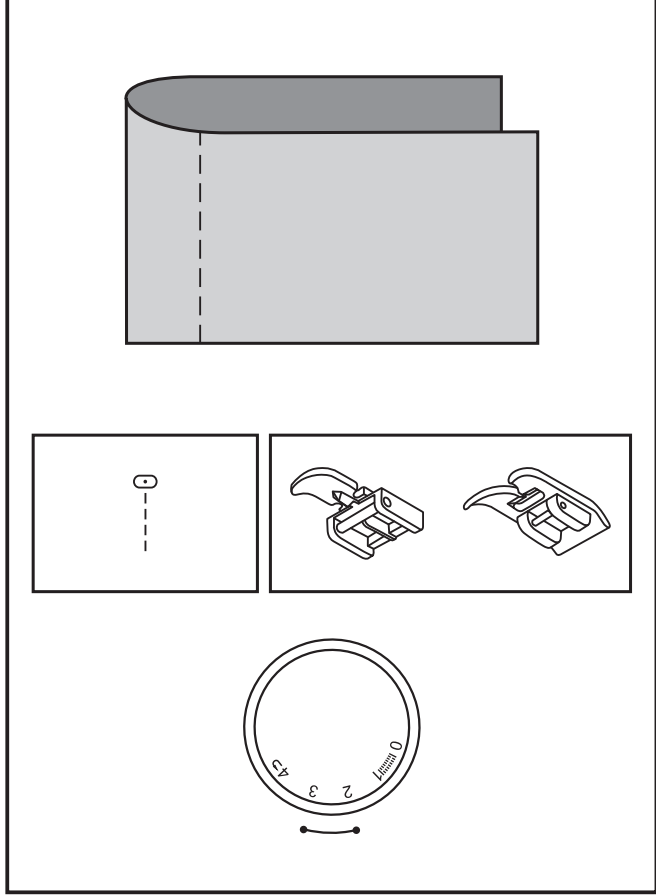
4. Emelje fel a varrótalpat, húzzon ki kb. 10 cm szálát, vágja el és vegye el az anyagot.

5. A behúzást mindkét alsó szálvég együttes meghúzásával készítse, utána rendezze el az anyagot. (2)
Dolgozza el a varrásvégeket.

A varrás befejeztével ne felejtse el visszaállítani a szálfeszességet

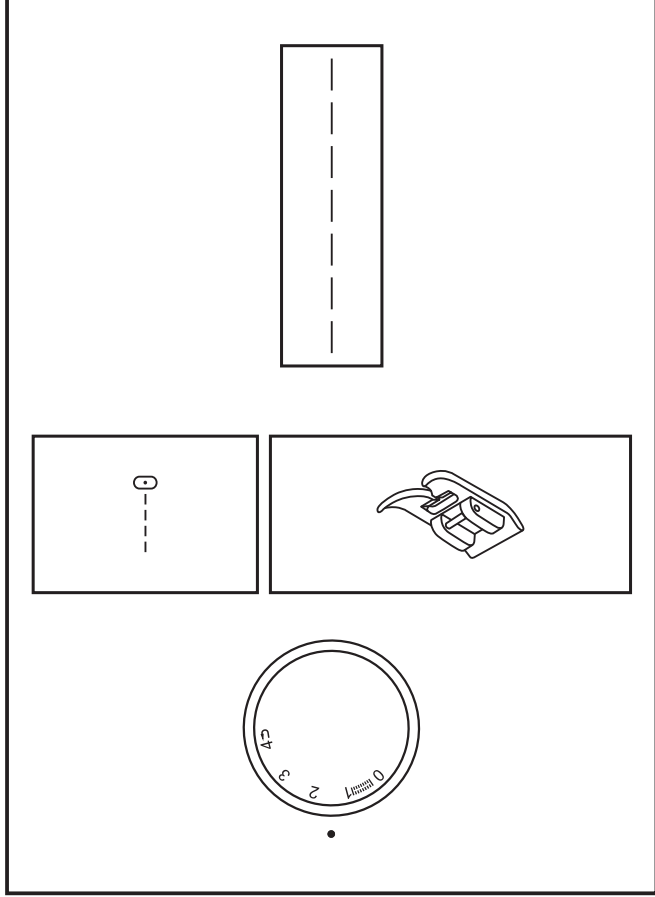


Jelölje ki a tűzés vonalát krétával vagy jelölőfilccel.
Fordítsa össze az anyagok hátoldalát és kezdje el a varrást. Haladjon egyenes öltéssel a kijelölt területen.



Minta: Egynes öltés
Hossz: 1,5 (rövid)

A tartó öltés körkörös varrási munkák megerősítésére, a varrás felbomlásának megakadályozására szolgál.
Pl: karhajtlat

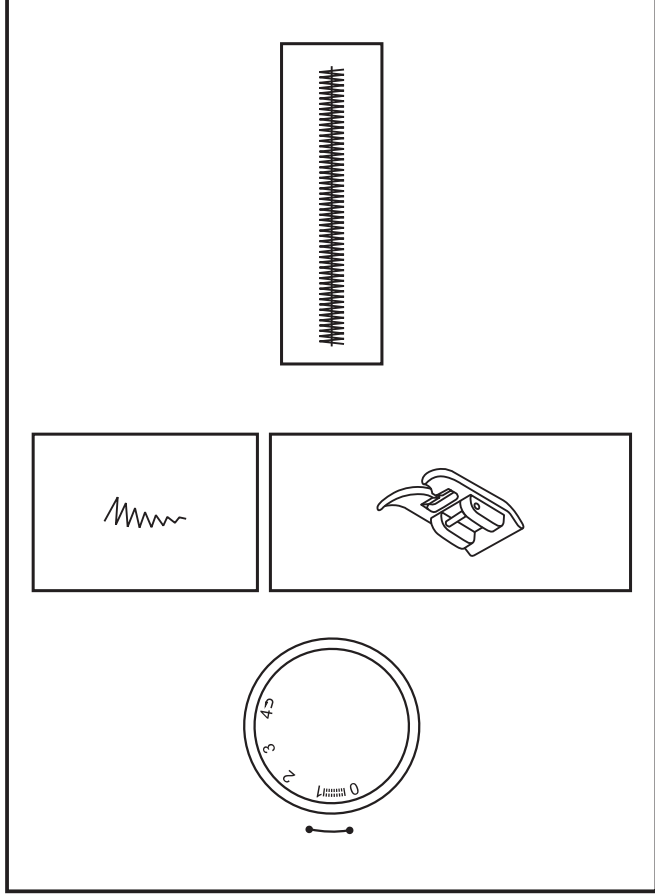


Minta: Többszörös cikk cakk
Öltéshossz: Finom 0,5-1

Helyezzen egy darab anyagot a szakadás alá.

Allítsa a talpat a szakadás közepéhez és varrja keresztül a szélék felé.

Erősítse meg a varrás kezdetét és végét.

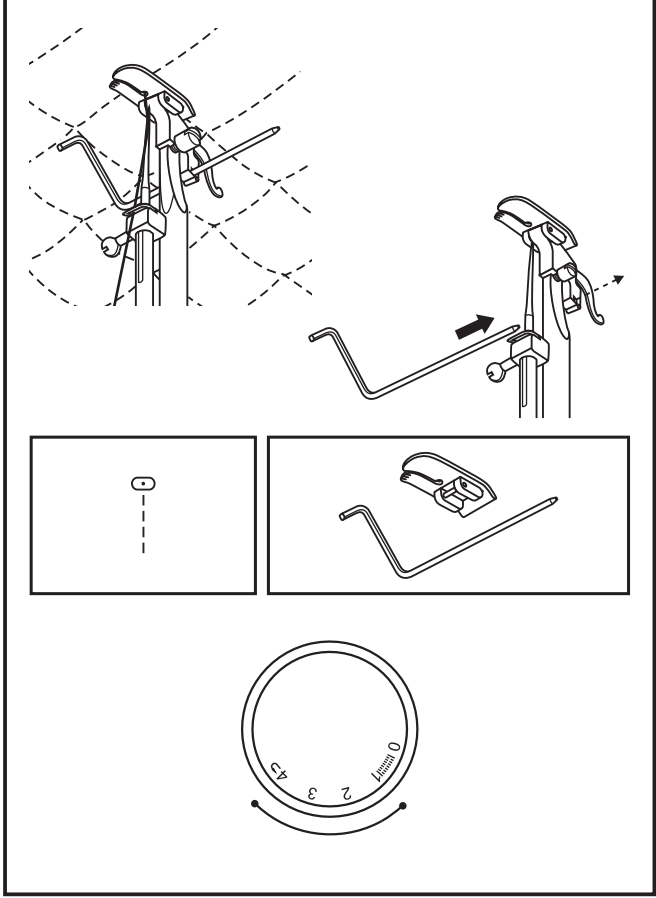


A Quilt talp kiegészítő tartozék, keresse viszonteladóinknál. (adott országtól függően)

A quilt varrásnál, szabadon bármely irányban varrhat a quilt talp segítségével.

Az öltések közötti kívánt távolságot az öltésvezetővel tudja szabályozni.

Hehelyezze fel a quilt talpat és az öltésvezetőt. Allítsa a gépet az egyenes öltéshez. Kezdje el a varrást.



Az előre elkészített minták felvarrása gyors és egyszerű művelet. Különböző anyagokkal és mintákkal különböző eredményeket érhet el.

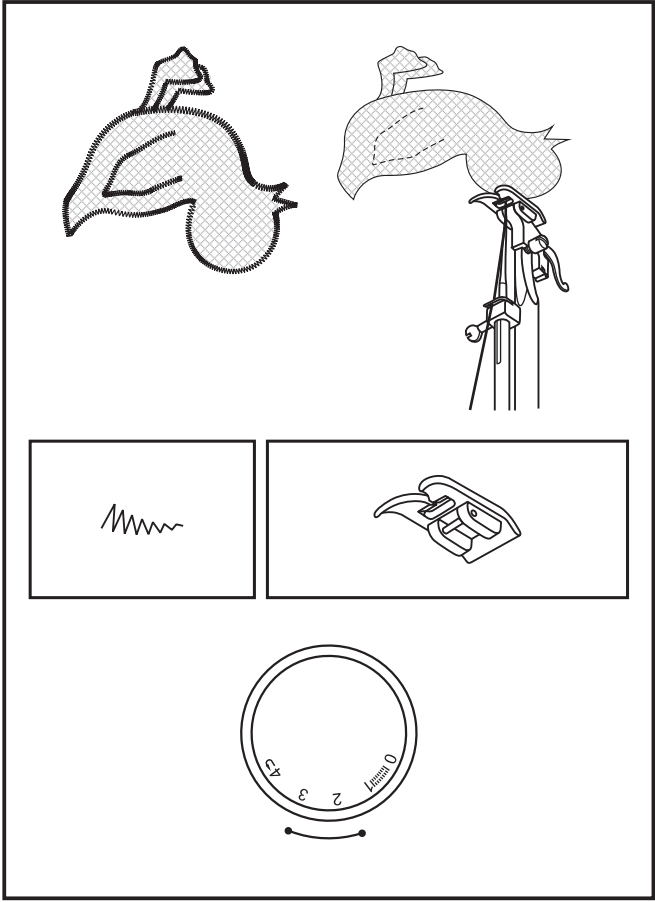
JAVASOLT BEÁLLÍTÁSOK

Minta: Cikkcakk öltés vagy vakszem öltés
Öltésszűzség: A mintától és az anyagtól függően

Fércelje rá a mintát (előre elkészített) az anyagra
Engedje le a tűt úgy, hogy behatoljon az anyagba, a minta széleit érintve.

Varra meg a minta széleit cikkcakkvarrással az általános talppal vagy a vakszemöltő talp segítségével (külön rendelkezhető tartozék)

Tipp:
Ügyeljen, hogy az öltéssorok kerüljenek nagyon közel egymáshoz
Tartsa a tűt az anyagban akkor is, amikor fordítja az anyagot.



Válassza ki a kívánt mintát az öltésmintaválasztó tárcsával. Az öltéshossz beállítás függ a szövettől és a varrási funkciótól.

Kagyló öltés (A)

- dekoratív szegélyekhez

- használhatjuk valódi finom anyagokhoz, rugalmashoz is

- a nagyobb öltések pontosan a szövet szélén kell áthaladnia, hogy

elérjük a legjobb hatást

Híd öltés (B)

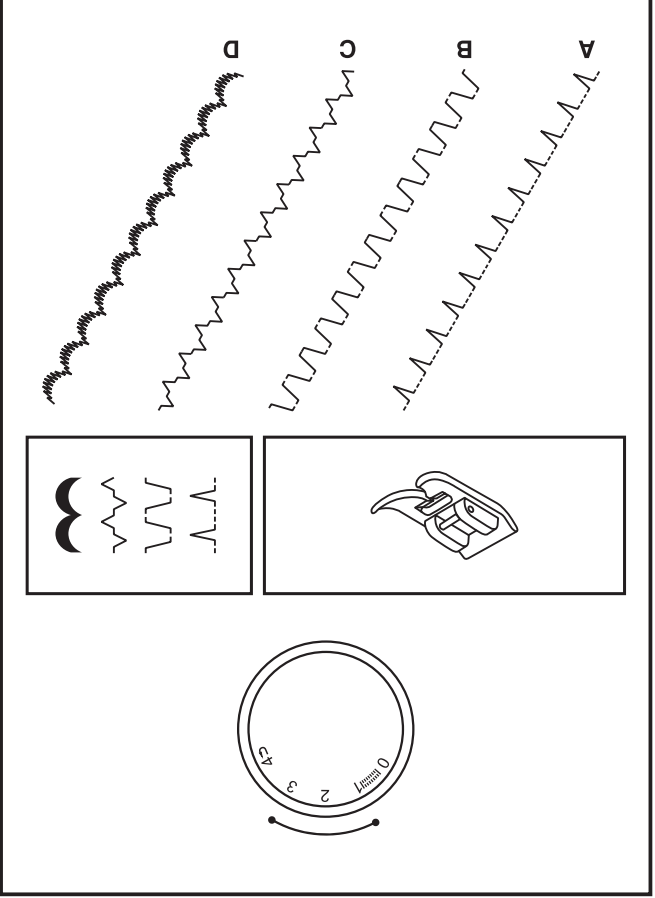
- szegés, asztalterítő stb.

Bástya öltés (C)

- ha azt akarjuk elérni, hogy a kényes szegély a szövet szélé mentén végződjön

Cerescent öltés (D)

- díszítésre, 1 és 2 közötti öltéshossz beállítással a legszébb.

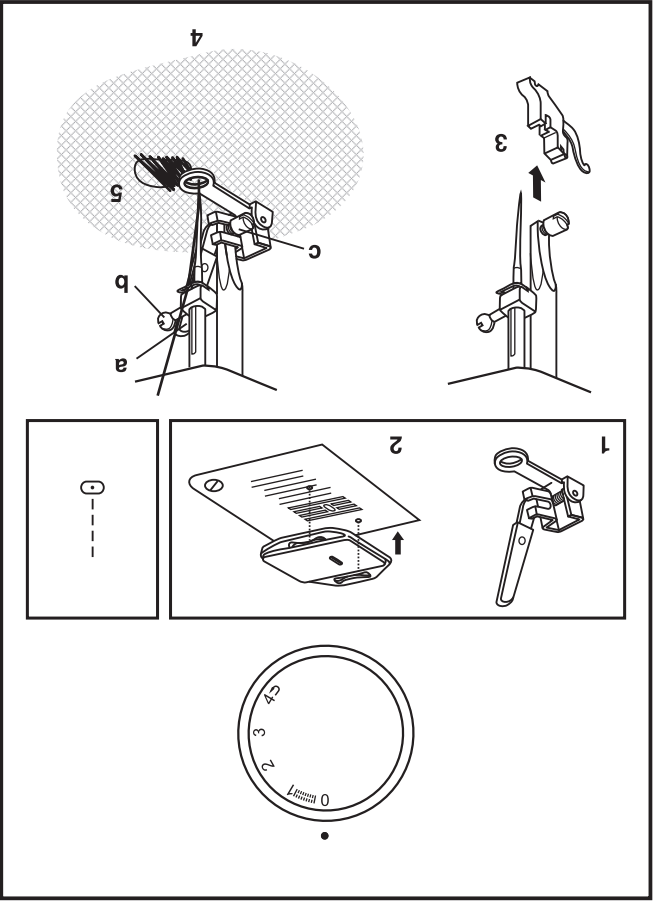


A stoppoló talp nem tartozéka a gépnek. (1)
Rendelhető, de csak adott országokban.
Érdeklődjön a szakszervizekben.

Allítsa be a gépet az ábra szerint
Helyezze fel az adagoló borítót. (2)
Távolítsa el a talpszárat. (3)
Helyezze fel a stoppoló talpat az ábra szerint.
A kar (a) legyen a tűszorító csavar mögött (b)
Ha a helyén van a talp, húzza meg finoman a csavart (c) (4)
Elszór stoppolja körbe a kívánt részt. (5)
Mindig balról jobbra haladjon. Mindig 90°-ot fordítson az anyagon.
A jobb eredmény elérése érdekében használhat stoppoló keretet is.

Figyelem:
A stoppolás a varrógép belső rendszerének használata nélkül történik.
A szövetet Önnek kell mozgatnia. Fontos összehangolni a varrás sebességét a szövet mozgatásával.

Próbálja ki:
Egyenes öltésre állítsa és körkörös ábrákat készítve, illesszen össze vagy dekoráljon 2 anyagot.
A hatás még jobb lesz, ha mellrozott cémnát használ.



Allítsa be a gépet az ábra szerint
Alkalmazás: Vékony, rugalmas anyagokhoz, foltozáshoz,
megerősítéshez.

Foltozáshoz:

Helyezze a foliot a kívánt helyre.

Az öltés hossz csökkenthető a kisebb öltések elérése érdekében. (1)

Ha szakadást varr, ajánlott alátétet rakni az anyag alá a megerősítés
érdekében.

Az öltés sűrűsége az öltéshossz állításával változtatható.

A varrást kezdje közepen majd a szakadás két végénél fejezze be.

A szakadástól és az anyagtól függően varrjon 3 és 5 sor között (2)

Lezárás

Funkciója az élék, ránckok és zsebtasakok eldolgozása.

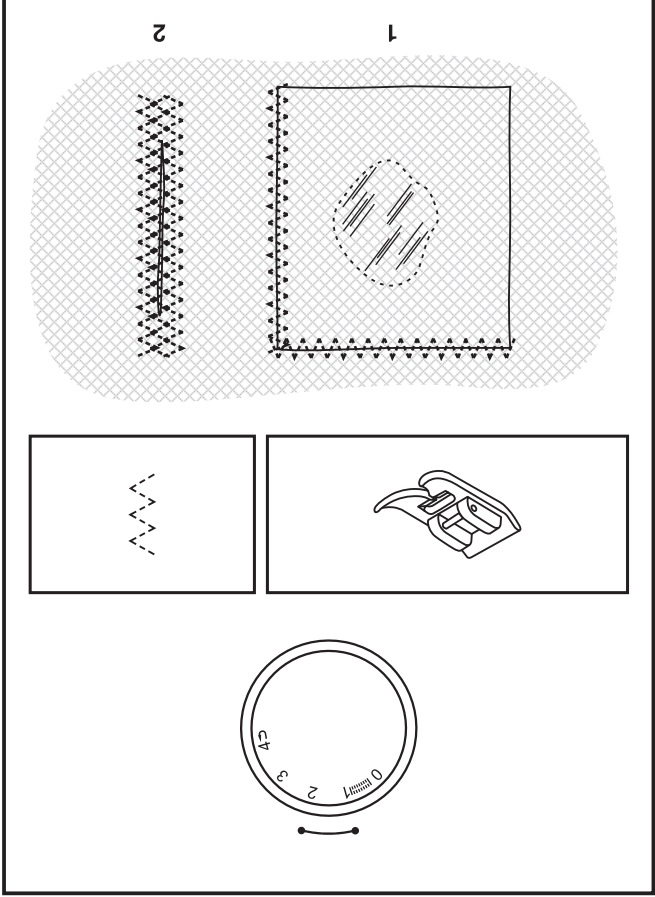
Allítsa középső tüpozícóra és egyenes öltésre a gépet.

Allítsa az öltéshosszt 1 és 1,5 közé.

Varrjon egyenes öltéssel keresztül a zsebtasak vagy a redő tetején.

Ezután állítsa cikkek öltésre a gépet és varrjon keresztül az egyenes

öltésen Visszavarrással erősítse meg a varrást, ha elkészült.



- Allítsa be a gépet az ábrán jelölt módon.

- A varrtalpat cserélje zípzártalpra.

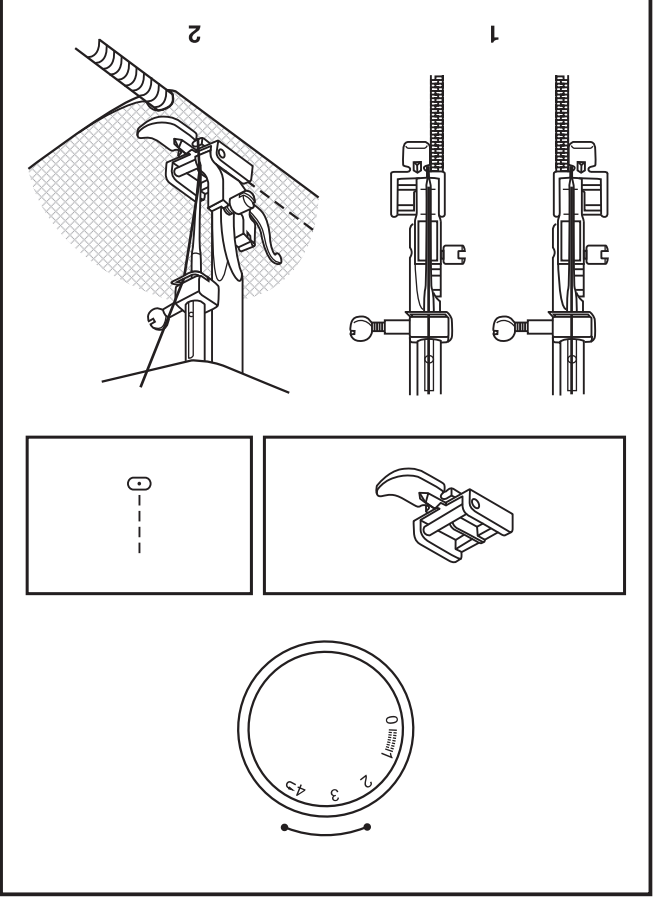
- A zípzár varrtalpat a jobb vagy bal oldalra is felhelyezhető, attól függően, hogy a zípzár melyik oldalát kívánjuk varrni.

- Annak érdekében, hogy a varrást el tudja kezdeni a zípzárbehúzóval, engedje a tűt a szövetebe, emelje fel a talpemelőkart és tolja a zípzárt a talp mögé.

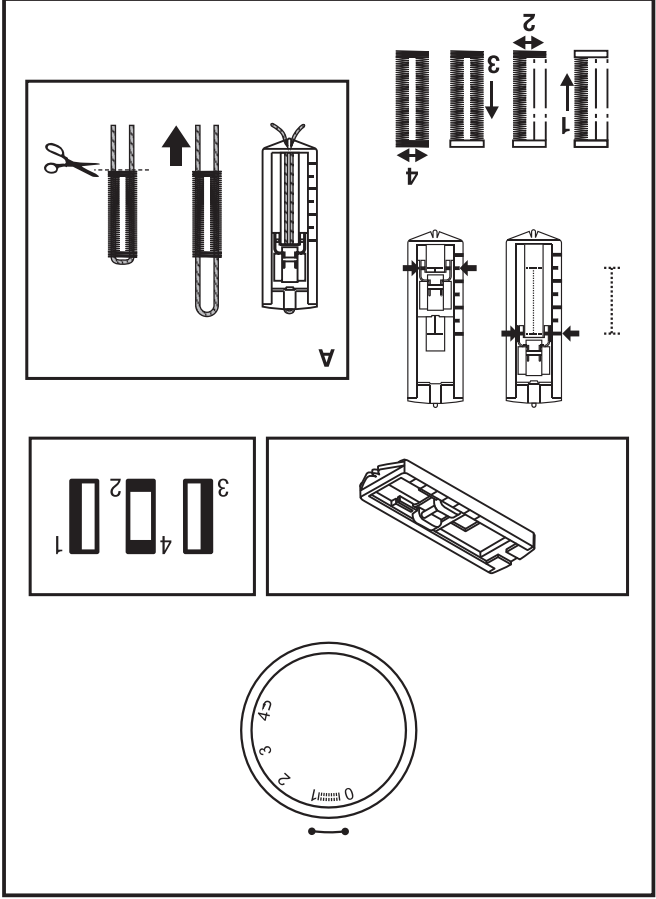
- Ezután engedje le a talpat és folytassa a varrást.

- Lehetőség van az anyag hosszában is varrni, részletesen, hogy szegést készíthessünk.

- Az öltéshossz beállító tárcsát a szövet vastagságától függően 1 és 4 között kell beállítani.



- Gépünkkel négy könnyű lépésben tudunk gomblyukat készíteni
 - Soha nem kell az anyagot mozgatnunk vagy a tűt újra állítanunk
 - Az anyagunk mintadarabján mindig varjunkt először egy próbagomblyukat
 - Győződjünk meg róla, hogy az orsón elegendő céma van
 - Amikor nehezen elérhető helyeken készítettünk gomblyukat, állítsuk át a gépet szabadkaros varrásra
 - Jelöljük be a gomblyuk helyét az anyagon
 - Amikor finom anyagokon varrunk, tegyünk egy darab papírt az anyagra, amikor azt a varrotalp alá helyezzük
 - Erresszük le a varrotalpat és húzzuk ki a papírt a talp alól, ezzel rancolják az anyagot
- Ötes: gomblyuk beállítás**
- Varrotalp: gomblyuk**
- Az ábra alapján állítsa be az ötéshosszuságot.
 - Hélyezze az anyagot a varrotalp alá úgy hogy látszódjon a gomblyuk kijelölt helye.
 - Engedje le a talpat.
 - Az ötéshosszuságot beállíthatja 0,5 és 1 között, az anyagtól függ, hogy mit használ.
 - Allítsa 1-4-ig a pozíciókat; figyeljen rá, hogy csak párszor öltson a 2. és 4. lépésnél.
 - A gomblyuk elkészülte után a gomblyukvágaóval vagy kisolóval vághatja ki a közepét mindig a végétől elindulva.
 - Csiccakk öltéssel varrja a nehéz, vastag anyagokat, ill varrja át a zsinórt a zsinorozott gomblyuknál.



- Tegye fel az adagoló borítót. (1)

- Cserélje a varrótalpat a gombfelvarró talpra. (2)

- Helyezze el az anyagot a talp alatt.

- Helyezze el a gombot a megfelelő/kijelölt helyre.

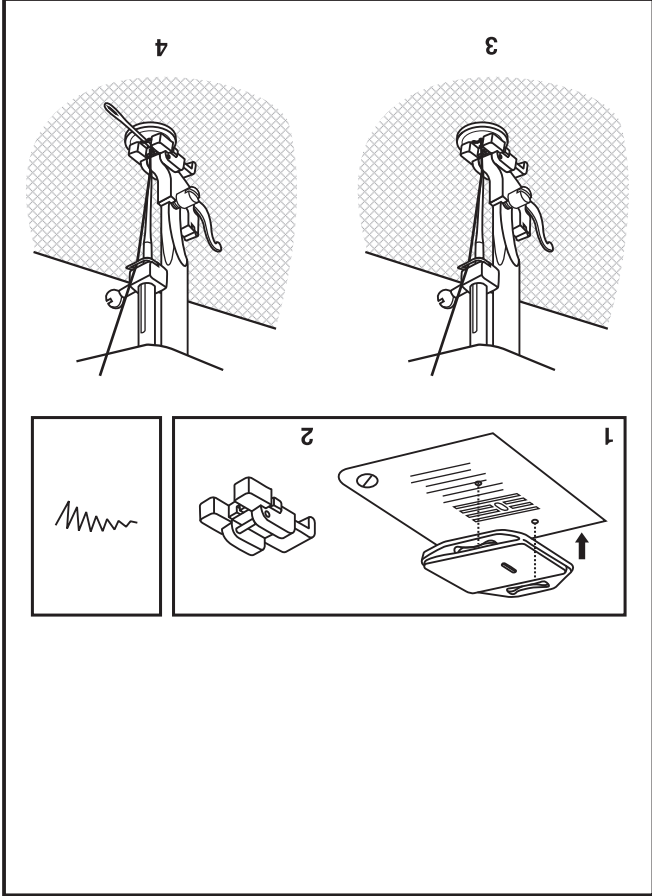
- Válassza ki az egyiket a 2 keskeny cikcakk öltés közül.

- A kézikereket lassan tekerve ellenőrizze, hogy a tű csak a lyukba ölt
le, nem érintve a gombot.

- Varrjon 9-10 öltést.

- Készítsen pár biztonsági öltést egyenes öltéssel csak a gomblyukba
varrva.

- 4 lyukas gombnál fordítsa meg az anyagot és úgy készítse el a másik
két gomblyukat.



Állók Sztracs anyagnál
 .L..L. Vékonytól vastag anyagokig

- Szegélyvarrás, függönyvarrás, nadrág és szoknya varrásánál stb.
- GYAKORLATOT IGÉNYLŐ VARRÁS, ELŐSZÖR MINDIG PRÓBAANYAGON VÉGEZZE.

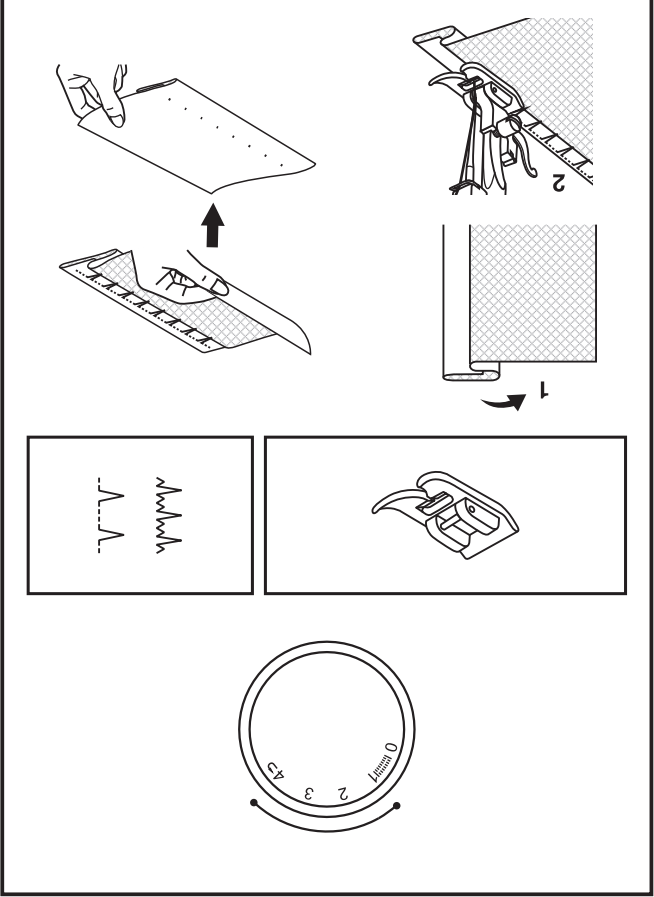
- Hajtsa be az anyagot az ábrán látható módon (1)

- Helyezze el az anyagot a talp alatt; tekérje a kézikereket addig, amíg a tű a bal oldalra nem áll, éppcsak átszúrja a behajtást; ha nem így van, állítsa be annak megfelelően (2)

- Tegye fel a talpat (külön rendelkezhető, de csak az adott országtól függően) és igazítsa a behajtáshoz.

- Lassan kezdje el a varrást a behajtás mellett.

A kész varrás szinte láthatatlan az anyag színén.



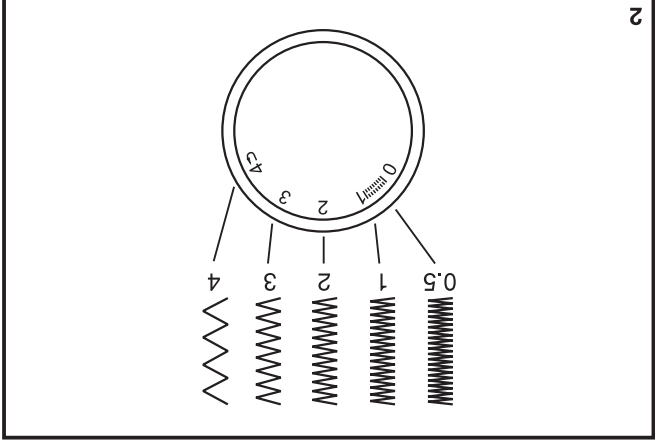
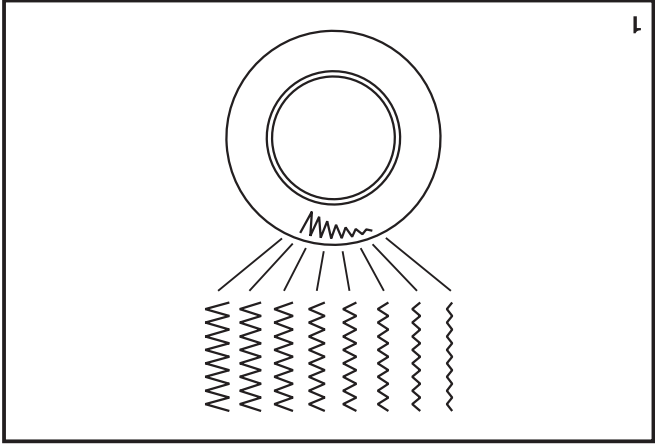
Allítsa be a gépet a képen látható módon cikcakkra.

A, A maximum cikcakk szélesség „5”, az értékeknek megfelelően lehet csökkenti.

B, A cikcakk ötés hosszúsága szintén állítható.

A leggyakoribb, legszébb beállítás a 2,5 vagy ennél kisebb.

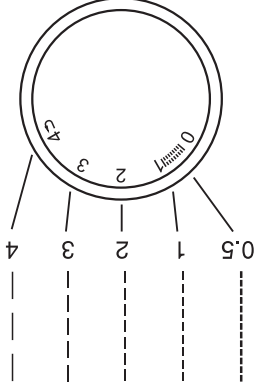
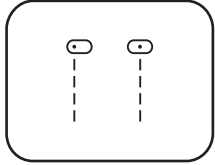
Fedezze fel az anyag és a céma megfelelő kombinációját a cikcakk ötésnél.



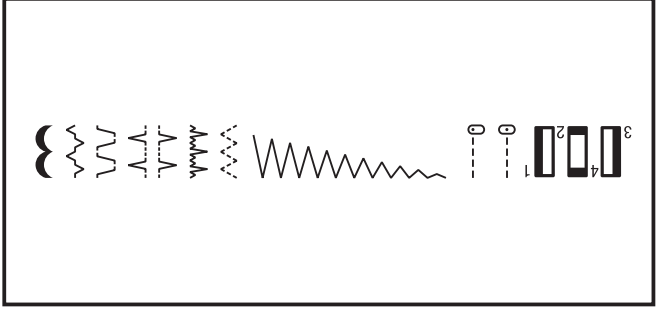
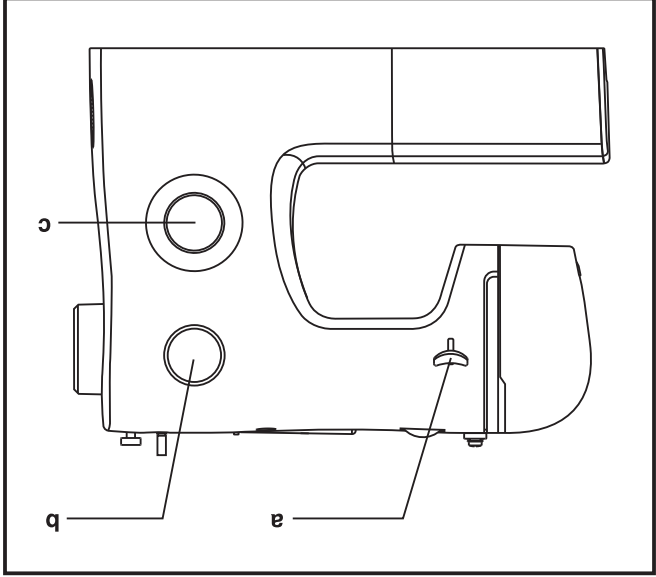
Allítsa az öltéskiválasztót az egyenes öltéshez.

Általában azt mondhatjuk, hogy minél vékonyabb az anyag, cérna és tű, annál hosszabb öltést kell használnunk.
Kis öltésekhez állítsa 1-2 közé, stoppoláshoz 4-re, vastagabb anyagoknál 3-4-re.

Választhat középső vagy jobb oldali tüpozítót.



ármely irányban tekerhető.
A kivántaknak megfelelően állíthatja az ötéshosszt (b)
így rengeteg variáció van egy-egy ötésmintán belül.



A munka során használatos tű és fonal típusa a megmunkálandó anyagtól függ. Az alábbi táblázat hasznos segítséget nyújt a használandó tű és fonal kiválasztásához.

Ezt a táblázatot mindig nézzük meg mielőtt egy munkához hozzánk fordulnánk. Mindenképpen ugyanazt a méretű és típusú cérnát használjuk az országban és a tüdben.

A szövetek bármilyen anyagból készülhetnek: Pamutból, lenvászonból, selyemből, gyapjúból, szintetikus anyagból, műselyemből és vegyes összetételű anyagból. Az alábbiakban az anyagokat súlyuk szerint csoportosítottuk.

Megjegyzés: Mindig eredeti SINGER tűt használjunk. Ne használjunk hajlott vagy más gyártó által készített tűt.

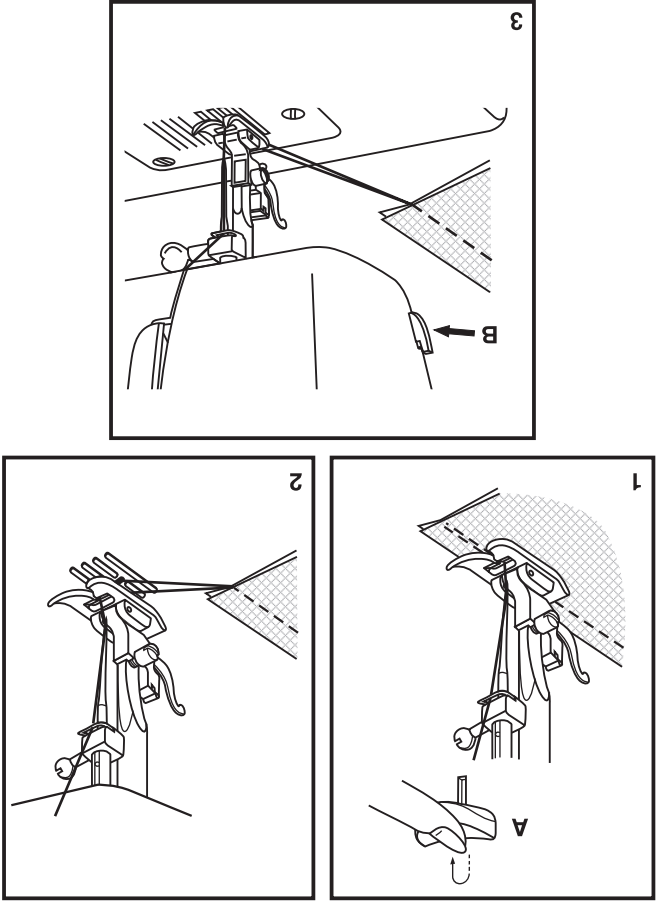
Szövet súlya	Szövet neve	Cérna	Tű típusa	Tű mérete
Könnyű	Batista, szifon, krepp, selyem	Pamutszálas poliészter vagy 100% poliészter fényesített 60-as	2020	1/180
Közepes	Lenvászon, muszlin, bársony, szatén, piké	Pamutszálas poliészter vagy 100% poliészter fényesített 50-es	2020	1/490
Közepesen nehéz	Gabardin, tweed, vitorlavászon, vászon, farmer, pamutszövet	Pamutszálas poliészter vagy 100% poliészter fényesített 40-es	2020	16/100
Kötött	Kötött anyagok, duplakötésű anyagok, jersey, trikóanyag	Pamutszálas poliészter vagy 100% poliészter nylon	Gombhegyű 2045	1/180 1/490 16/100 18/110

Vásárolhat még bőrvarrótűt (2032), farmerűt (2026) és duplatűt (2025).

A varrás kezdetét és végét a visszavarrással erősíthetjük meg. Ezt a visszavarró karral tudjuk megtenni. (1)
3-4 visszavarró öltés a varrás elején és végén elegendő. (2)

A varrás befejezése

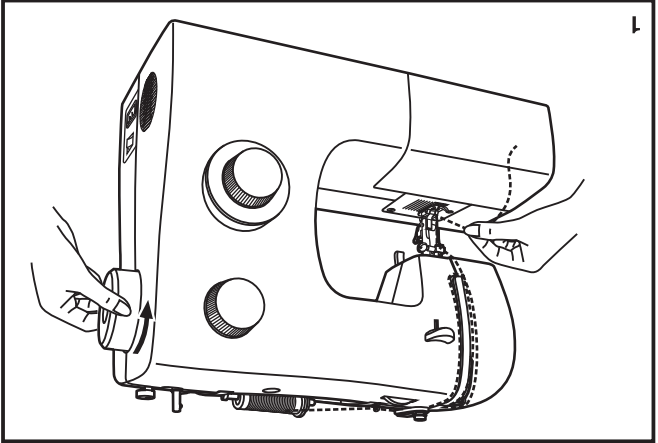
Tekerjük a kézikereket az óramutató irányával megegyezőben, hogy a szál a legmagasabb pozícióba kerüljön.
Engedjük le a nyomótalpat és húzzuk ki az anyagot a nyomótalp és a tű mögött.
Vágja el a szálát a szálvágóval. (3) (B)



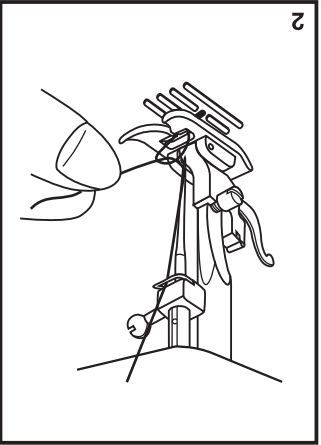
Amikor a tűbe már befűztük a szálát és az orsót behelyeztük az orsókba,
az orsózátat fel kell hozni a tűlapon lévő lyukon keresztül.

- Tartsuk a tűszálát lazán a balkezünkben
- Lassan fordítsuk a kézikereket magunk felé, a tűt a lapon lévő lyukba
erőszve
- Ezt folytatassuk addig, amíg a tű ismét a tűlap fölé emelkedik (2)
- A tűben lévő szálát óvatosan meghúzzuk és így az orsózátat egy
hurkossal felemeljük
- Nyissuk szét a hurkot az ujjunkkal, hogy megtaláljuk az orsózát végét
- Húzzuk át mindkét szálát a nyomótalpon keresztül a gép hátsó része

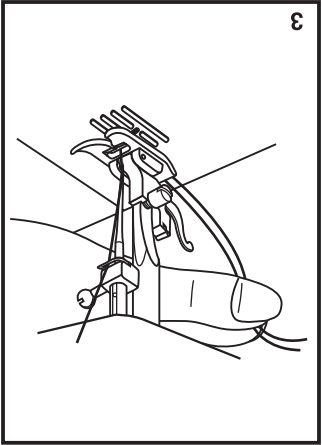
felé (3)



1



2



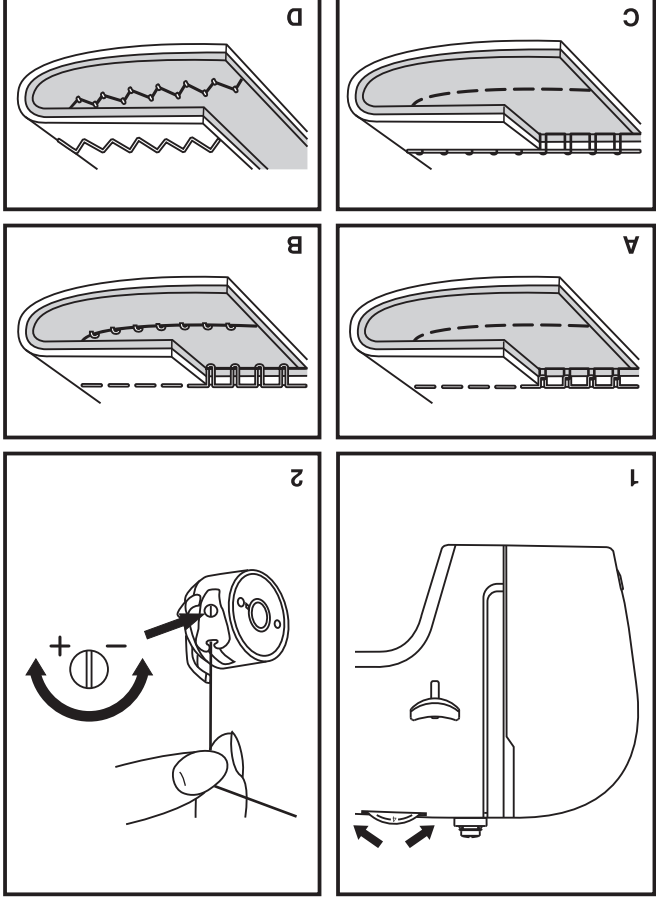
3

Az anyaghoz a megfelelő szál és túl kiválasztása után szükséges lehet a szálfeszesség beállítására a kiegyensúlyozott ötés elérése érdekében.

- A helyes szálfeszesség mind az anyag színén, mind hátoldalán egyenletes ötéseként eredményez.
- A szál nem megfelelő feszessége túl laza ötéseként eredményez, melynek következtében hurkok keletkeznek a varrás során.
- A feszesség növelése érdekében a nagyobb számeljés felé állítsa. A túlzott szálfeszesség túl szoros ötéseként eredményez, melynek következtében megyűrődik az anyag.
- A feszesség csökkentése érdekében a kisebb számeljés felé állítsuk.
- Az alapbeállítás az AUTO jelölésnél található.

Fontos:

- 90 % - ban a 3 és 5 közötti pozíciót igénylik az anyagok: AUTO jelölés a gépen
- Cikcakk és dekorációs ötése esetében általában lazább a szál mint az egyenes ötéseknel
- Mindentféle dekorációs ötés esetében igaz az, hogy szebb varratot kap és kevesebb anyagvesztéssel dolgozik, ha a felső szál az anyag hátoldalán van



A gépbe nagyon könnyű a szálát befüzni.

Az egyszerű befüzési vonal kiküszöböli a hibákat a befüzés során.

A szál helyes befüzéséhez kövesse az alábbi lépéseket:

- Emeljük fel a varrótalp emelőt.

- Emeljük a tűt a legmagasabb pozícióba.

- Tegyük a cémaorsót az orsótűre.

- Húzzuk be a szálát a szálvezető mélyedésébe.

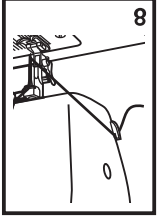
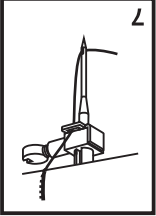
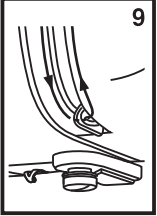
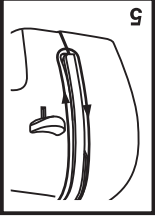
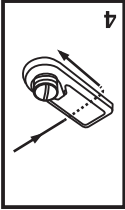
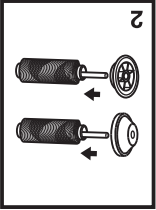
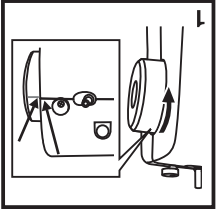
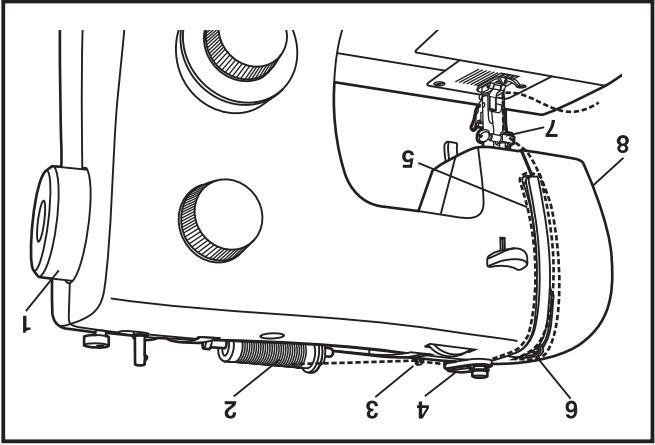
- Nyomja be a cémtát a szálvezetőbe.

- Az ábrát követve fűzze be a szálát egészen a tűig.

- Erősen húzzuk meg a szálát.

- A szálát a tűbe előlről hátrafelé fűzzük be.

FIGYELEM: A FŐKAPCSOLÓ 0 ÁLLÁSBAN LEGYEN.



HU A tű behelyezése és cseréje

Rendszeresen cserélje a tűt, különösen ha valamilyen nyomot hagy az anyagon vagy ha problémákat okoz varrás közben.
Kérjük a legjobb varrási minőség elérése érdekében mindig használjon Singer márkájú tűket.

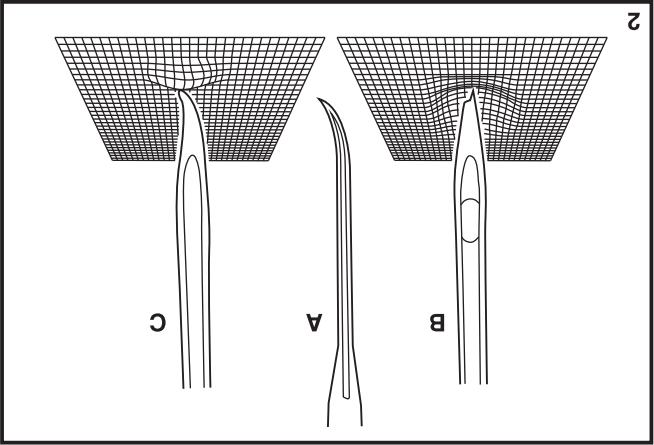
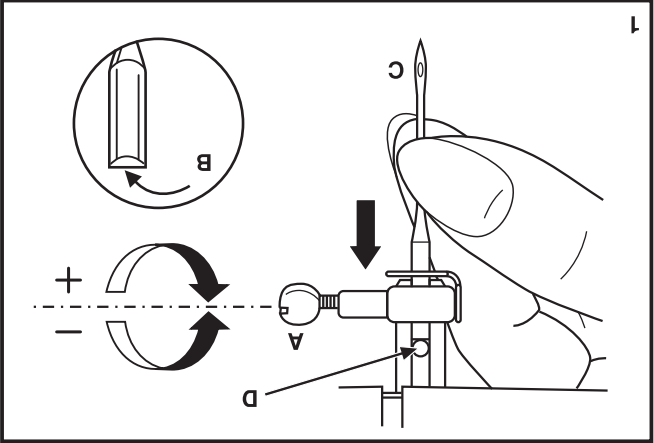
Helyezze be a tűt az ábrán jelzett módon:

- Emeljük fel a tűrudat a legmagasabb helyzetbe.
- Lazítsuk meg a tűszorító csavart és vegyük ki a tűt.
- A lapos oldalával hátrafelé helyezzünk új tűt a szorítóba, amennyire csak lehetséges.
- Szorosán húzzuk meg a tűszorító csavart.

FIGYELEM:
A FÖKAPCSOLÓ ITT IS 0 ÁLLÁSBAN LEGYEN.

A tűnek mindig megfelelő állapotban kell lennie:
A következő dolgok problémákat okozhatnak:
- Elgömbült tű (A)
- Tompa tű (B)
- Törtött, sérült tű (C)

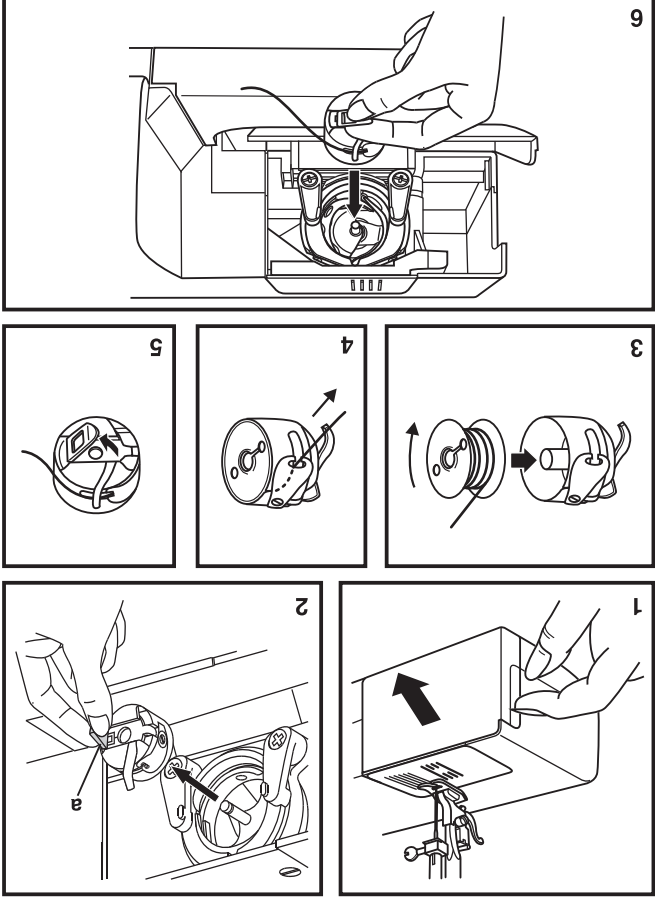
11



Amikor a már feltekert orsót akarjuk behelyezni a gépbe, az alábbi utasításokat kövessük:

- Emeljük fel a varrótalpat.
- Tekerjük a kézikereket magunk felé, amíg a tű el nem éri a legmagasabb állást.
- Teljesen nyissuk ki a tolélemez és vegyük ki az üres orsót.
- Húzzunk ki 15 cm szálát az orsóból és tegyük be az orsótokba az ábra szerint.
- Az orsót a helyén tartva vezessük be a szálát a mélyedésbe.
- Ezután vezessük a szálát körbe, át a mélyedésen.
- Az orsózszálát kint tartva csukjuk vissza a tolélemez.

FIGYELEM: A FŐKAPCSOLÓ A 0 ÁLLÁSBAN LEGYEN AZ ORSÓ BEHELYEZÉSE ALATT.



HU Az orsó tekerceselése

Az orsó tekerceselése gyors és könnyű, amennyiben követjük az alábbi javaslatokat.
A tekerceselést mindig a varrógép beüzemése előtt végezzé.

- Tegyük a cémgurítót a száltartóra.

- Csúsztassuk fel az orsószortót, hogy megakadályozzuk a szál tekeredését. A kis vagy a nagy méretű cémgurítót használjuk, a

spunni méretének megfelelően.

- Tekerjük le a szálát, majd pattintsa be a szálvezetőbe.

- A szálvezető tárcsa köré tekerjük a szálát az óramutató járásával megegyező irányban.

- Húzzuk át belülről kifelé a szálát az orson található kis lyukon.

- Tegyük fel az orsót a tekerceselő pecekre és nyomjuk azt jobbra.

- Fogjuk meg a szál végét

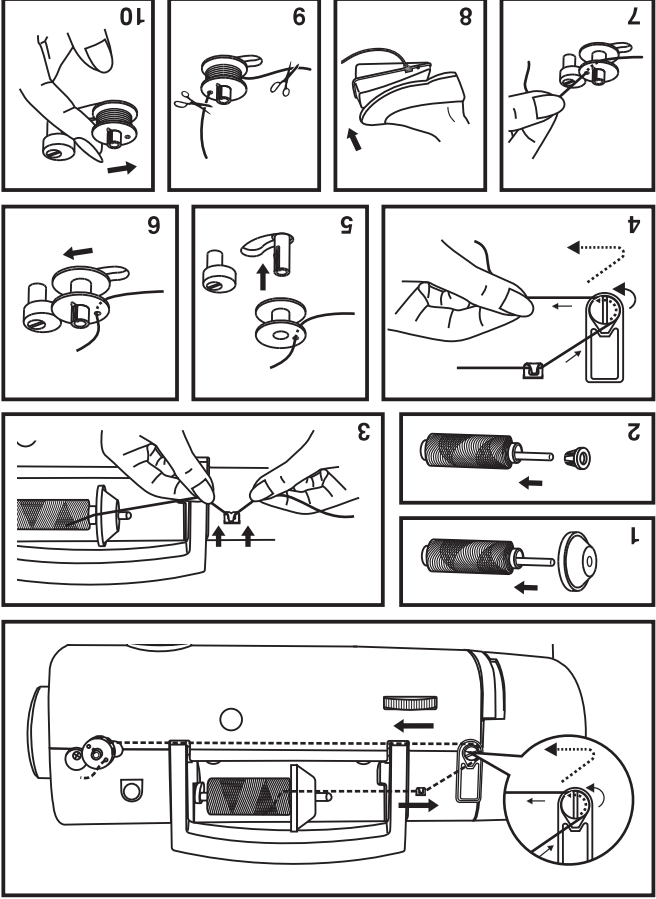
- Lépünk rá a talpkapcsolóra és mindaddig működtesük a gépet,

amíg a kívánt mennyiségű szál feltekeredik az orsóra.

- Vágjuk el a szálát, majd toljuk balra az orsót és vegyük le a pecekről.

Az orsó tekerceselése közben a varrógép nem varr, a kézikerek nem működik.

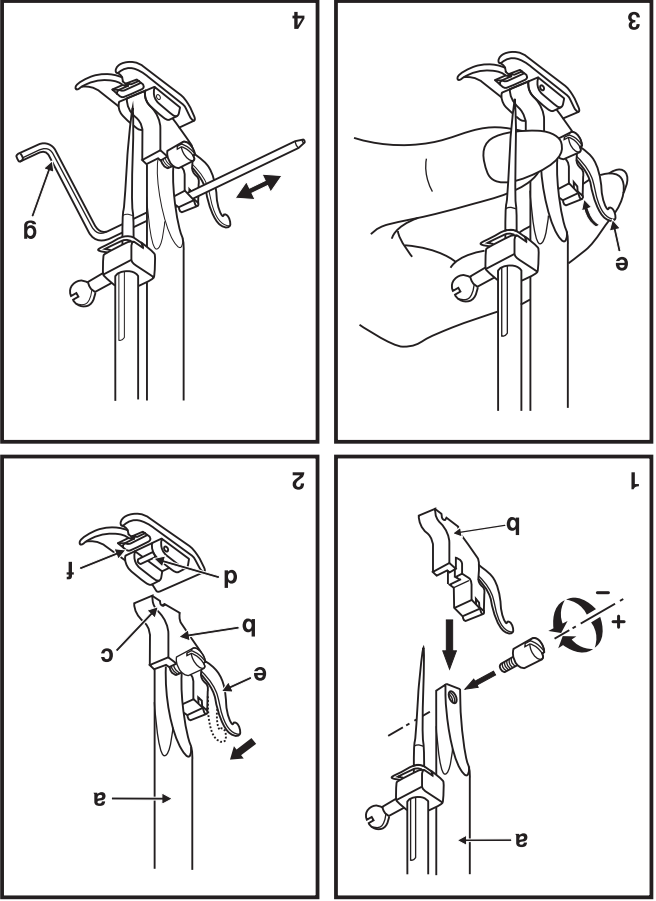
Ahhoz hogy a varrás beinduljon, toljuk a tekerceselő pecket a bal oldalra.



- Emelje fel a türdut (a)
- Tegye fel a talpszárát módon (b)
- Engedje le a talpszárát (b), úgy hogy pontosan illeszkedjen a talphoz. (c-d)
- Emelje fel a talpemelőkart (e)
- A nyomótalp pontosan illeszkedik a talpszárba

SZEGÉLVÉZETŐ

- Az ábrán jelzett módon illesse a készülékéhez a szegélyvezetőt (g)
- FIGYELEM: A FŐKAPCSOLÓNAK A 0 ÁLLÁSBAN KELL LENNIE.**



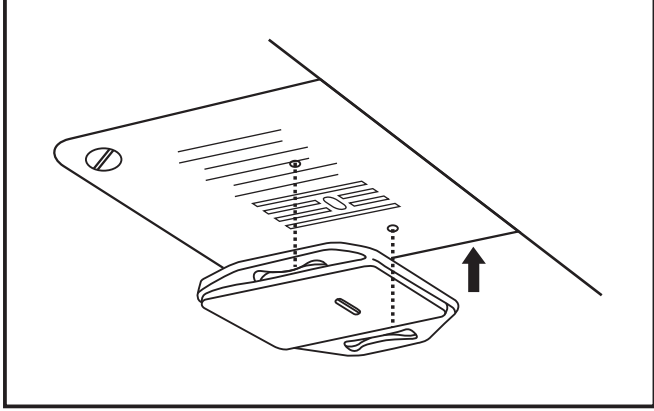
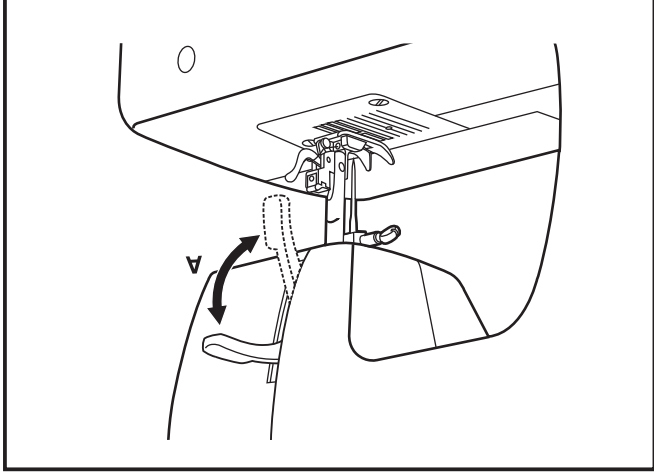
Az anyag vastagságához mérve ki tudja választani a megfelelő pozíciót. Ha a talpat normál állapotban felemeli, lehetőség van Kis mértékben feljebb emelni- óvatosan húzza felfele a kart (A)

Adagoló borító

Néhány varrási munkánál szükségünk van az adagoló borítóra. Pl. stoppolás, szabaddkezes hímzés

Illlesszük fel a borítót az ábra szerint.

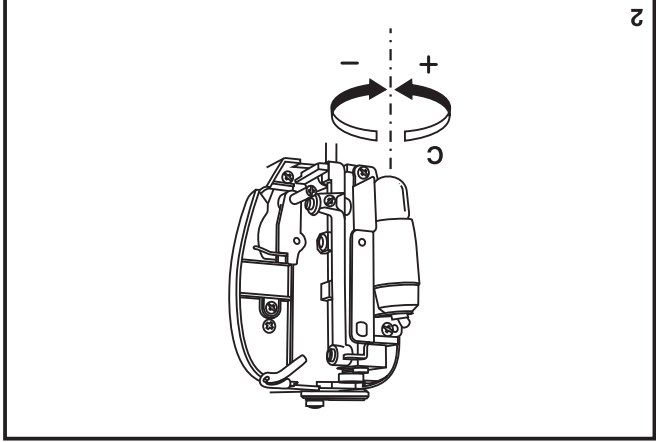
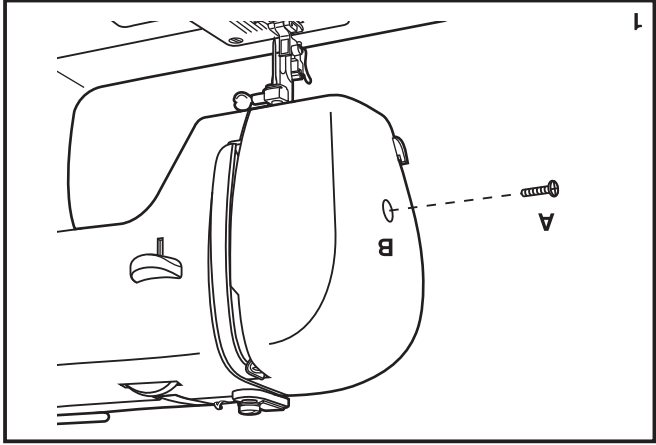
Hímzéshez egyes országekban kapható hímző/stoppoló talp. Erdéklődjön a viszonteladókknál.



Aramtalanítsuk a készüléket!

- Csavarja ki a csavart az ábrán jelzett módon.
- Vegye le a homlokklapot.
- Vegye ki az izzót.
- Tegyen a helyére egy újat.

Ha bármilyen problémát tapasztalna, hívja tanácsért a legközelebbi Singer szakszervízt.



A szabad karon történő varrás megkönnyíti a nehezen hozzáférhető anyagrészek megvarrását. Ahhoz, hogy a gépet átállítsuk, hogy a szabad karon tudjunk varrni, húzzuk ki a kart és emeljük le a gépről. A kar levételével lehetőség nyílik az inguál, nadrágszár és derekrészek könnyebb hozzáférésére.

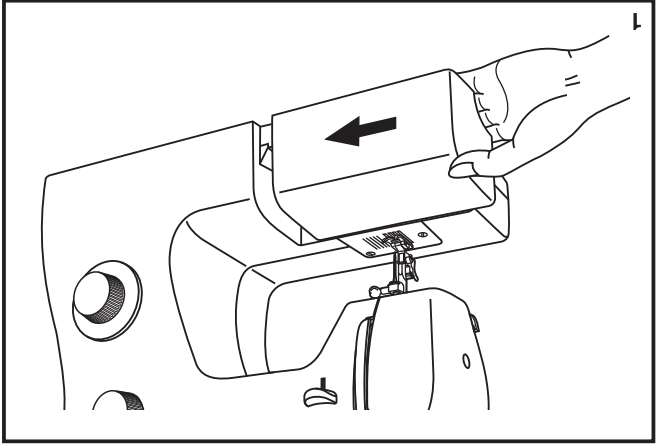
A gombokat is könnyen felvarrhatja az ingujjakra és nyakrészekre. A toldalékkarban található a tartozékcsoomag.

A GÉP CSATLAKOZTATÁSA

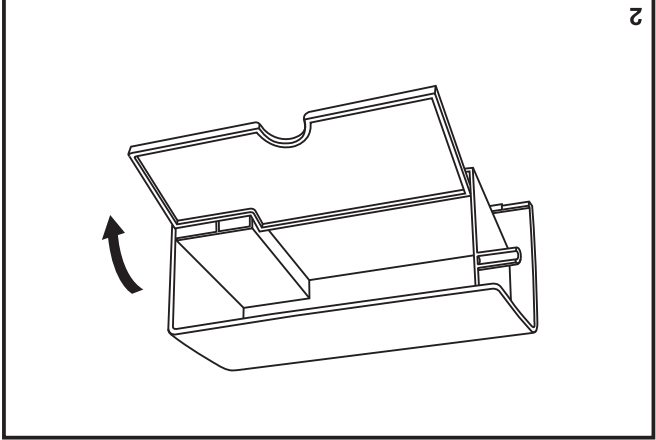
A gép hálózatba történő csatlakoztatása előtt győződjünk meg arról, hogy a gépen feltüntetett elektromos adatok megegyeznek-e a hálózati adatokkal.

Csatlakoztassuk a sebességszabályzót, lábkapcsolót a gép oldalán lévő aljzathoz.

A vezetékek másik végét dugjuk a fali dugaszolóaljzatba. Ne működéssük a gépet úgy, hogy nincs anyag a varrótálp alatt, mert ez károsodást okozhat.



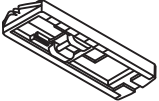






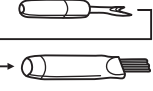


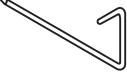





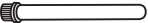



2

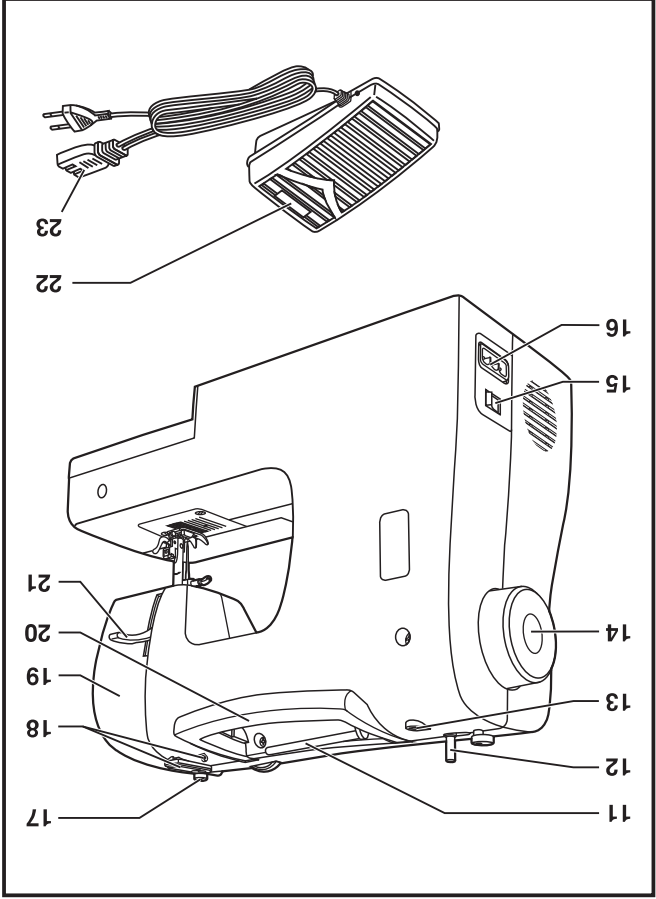


- Általános tartozékok:**
 a. általános felhasználású talp
 b. zipzártalp
 c. gomblyukvarró talp
 d. gombfelvarró talp
 e. csavarhúzó
 f. tisztító kefe és gomblyukkvágvő
 g. tűkészlet
 h. orsó (3 db.)
 i. öltésvezető
 j. adagoló borító
 k. cémataró
 l. párnázott fedél

- Kiegészítő tartozékok:**
 (ezek a tartozékok nincsenek benne a géppel kapható tartozékcsoomagban, külön megvásárolhatók az adott országtól függően)
 m. quilts talp
 n. szegővarró talp
 o. szegélyvarró talp
 p. vakszemöltés talp
 q. szaténvarró talp
 r. stoppoló talp
 s. Második cémataró rúd
 t. filcálátét

Általános tartozékok:				Kiegészítő tartozékok:			
							
006806008	006905008	006909008	006914008	006916008	006803008	006800008	006812008
							
006806008	006905008	006909008	006914008	006804008	006803008	006800008	006812008
							
006804008	006016008						

- 11. Cénatarató rúd
- 12. Orsó
- 13. Lyuk második cénataratónak
- 14. Kézikerék
- 15. Ki/be kapcsoló-világítás
- 16. Hálózati bemenet
- 17. Szálvezető (orsóáshoz)
- 18. Szálvezető
- 19. Burkolat
- 20. Fogantyú
- 21. Talpemelő kar
- 22. Pedál
- 23. Vezeték

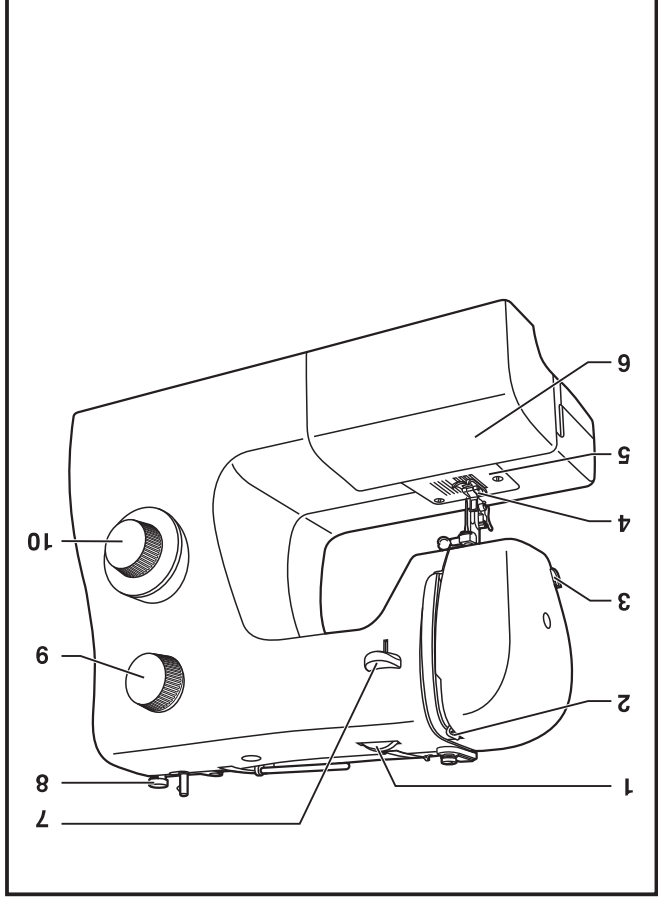


1. Szállítésség állító
2. Szálvezető
3. Szálvágo
4. Nyomótalp
5. Tulajap
6. Szabadkar és tartozékdoboz
7. Visszavarrókar
8. Orsó kioldó
9. Ötshossz állító
10. Ötésziválasztó

Műszaki adatok:

Varrógép, 2250 Symphonie-es számú modell:
Bemenő feszültség: 230 V ~ 50 Hz
Teljesítmény: 85 W
Izzólámpa: Max. 15 W
Védelmi osztály: II
Súly: 6 kg

Pedálos indító, KD-2902-es számú modell:
Bemenő/kioldó feszültség: 220 - 240 V ~ 50 Hz
Névleges áram: 1,0 A
Védelmi osztály: II
Névleges feszültség: 220 - 240 V



19	Cikcakk öltés	2
20	Vakszemöltés	3
21	Gombfelvarrás	4
22	Gomblyukvarrás 4 lépésben	5
23	Zipzárvarrás	6
24	Többöltéses cikcakk	7
24	Lezárás	8
25	Szabad kezes stoppolás	9
26	További praktikus öltések	10
27	Rátétek, applikációk	11
28	Quilt	12
29	Javítás, beszővéssel	13
30	Tartó öltés	14
31	Tűzés	15
32	Behúzás	15
33	Zsinór bevarrás	16
34	Karbantartás	17
35	Hibakereső	18
	Egyenes öltés	18
	Öltéskiválasztás	17
	Szövet-, cérna- és tűtáblázat	16
	A varrás befejezése	15
	Visszavarrás	15
	Az alsó szál felhozása	14
	Szálfeszesség	13
	A felső szál befűzése	12
	A tű behelyezése és cseréje	11
	A fellekért orsó behelyezése	10
	Az orsó tekerése	9
	Nyomótalp	8
	2 Állásos nyomótalp / Adagoló bortó	7
	Az izzó cseréje	6
	Szabad kar	5
	Tartozékok	4
	A gép fő részei	3
	A gép fő részei	2

GRATULÁLUNK

Singer varrógép-tulajdonosként egy izgalmas felfedezéseket tehet a kreativitás világában.

Javasoljuk, hogy mielőtt használni kezdené a varrógépét, olvassa el ezt a használati útmutatót, felfedezheti a készülék előnyeit lépésről lépésre.

Annak érdekében, hogy mindig a legmodernebb kiválalmaknak legyen eleget, a gyártó fenntartja magának a jogot arra, hogy kisebb változtatásokat hajtson végre a jövőben: design kiegészítő alkatrészek.

A készülék megfelel az alábbi direktívának: 2002/96/EC and EN50419.

A SINGER regisztrált márkajelzés a The Singer Company Limited S.á.r.l. társaságnak és leányvállalatának.
© 2012 The Singer Company Limited S.á.r.l. Társaság és leányvállalatai. Minden jog fenntartva.

Származási hely: VIETNAM

- A tolotalpakat és a tüket a gyerekektől távol taroljuk.
- A gépet ne szerelje szét, vagy változtassa meg.
- A gép ápolása előtt bizonyosodjon meg róla, hogy a hálózati kápcsolót lekapcsolta és kihúzta a dugót a konnektorból.
- Ha a hálózati vezeték sérült, akkor azt csak a gyártó, a kereskedő, ill.
- egy képzett szakember cserélheti ki, kizárva ezzel a lehetséges veszélyek kockázatait.
- A készüléket 8 éves kor feletti gyermekek, vala-mint korlátozott fizikai, érzékszervi vagy szellemi képességgel élő vagy nem megfelelő tapasztala-tal és tudással rendelkező szemé-lyek csak felügyelet mellett, illetve a készülék biztonságos használatára vonatkozó felvilágosítás és a le-hetséges veszélyek megértése után használhat-ják. A gyermekek nem játszhatnak a készülékekkel. A tisztítást és az ápolást gyermekek felügyelet nélkül nem végezhetik.
- Kapcsolja ki a gépet, ha felügyelet nélkül hagyja.
- A karbantartáshoz húzza ki a gépet a konnek-torból.
- Ha a világitóegység sérült, úgy azt egy arra jogosult kereskedő cserélheti ki.

- Mindig a helyes alaplémet használjuk. A helytelen alaplémez a tü törését okozhatja.
- Ne használjunk elgörbült tü.
- Varráskor tartasuk távol az ujjainkat minden mozgó résztől. Különös figyelem ajánlott a varrogép tüje közelében.
- Az anyagot ne húzza, vagy tolja varrás közben. Ezáltal a tü meggörbülhet és eltörhet.
- A gépet kizárólag a hordozófogantyúnál fogva emelje fel és mozgassa.
- A gépet semmiképpen nem szabad üzemeltetni, ha a vezeték, vagy a dugó sérült, a gép nem működik rendesen, leesett, vagy megsérült, ill. Nedvesség érte. Ha átvizsgálás, vagy javítás válik szükségessé, ill. elektromos-, vagy mécha-nikus beállítástok esedékesek, úgy vigye a gépet a legközelebbi szerződéses kereskedőhöz, vagy az ügyfélszolgálatra.
- A gépet nem szabad üzemeltet, ha bármelyik légnyílás eltömődött. Tartsa szabadon a gép és a lábpedál szellőzőnyílásait folyadéktól, portól és szabad tárgyaktól.
- Ne tegyen és ne ejtse semmit a gép nyílásába.
- Ne üzemeltesse a gépet a szabadban.
- A gépet nem szabad olyan helyen üzemeltetni, ahol spray-t, vagy tiszta oxigént használnak.
- A gép nem használható jétkészítéshez. A legna-gyobb figyelem szükséges, ha a gépet gyermek használja, vagy gyermek jelenlétében üzemeltetik.
- Se a gépet, se pedig gép böröndjét ne tegye ki közvetlen napsütésnek, vagy túl meleg, ill. nedves klímának.
- A gépet, a pedált és a vezetékét nem szabad nedves kézzel, nedves kendővel, vagy egyéb nedves tárgyal érinteni.
- A dugót ne csatalkoztassuk olyan hosszabbi-többa, amelybe már több készülék van bedugva.
- A gépet csak és sík stabil asztalon használjuk.
- Minden üzemeltetés előtt be kell zárni a felső gépházat és az orsó-ház borítását.

FONTOS BIZTONSÁGI TUDNIVALÓK



FONTOS BIZTONSÁGI TUDNIVALÓK

A gép használatá során tartsa be az alapvető biz-tonsági utasításokat. Használat előtt győelmesen olvassa el az utasításokat.

FIGYELEM! - Az elektromos áramütés elkerüléséhez:

- Soha ne hagyja felügyelet nélkül a készüléket, ha az áram alatt van. Használat után azonnal, valamint minden tisztítása előtt húzza ki a háló-zati csatlakozó dugót a konnektorból.

VIGYÁZATI - A hálózati feszültségnek (a kon-nektor-csatlakozó feszültségének) mindenképpen meg kell egyeznie a motor névleges feszültségével.

- A gép csak az ebben a kézikönyvben leírt célra használható. Kizárólag a gyártótól ebben a Használati útmutatóban ajánlott tartozékokat használja.

- A tű környékén végzett munkálatokhoz, pl. a tű, vagy az alsószál befűzéséhez, valamint a tű-, talp- és alapléméz-cseréjéhez, stb. húzza ki a konnektorból, vagy kapcsolja ki a gépet.
- Húzza ki a varrógép csatlakozóját a konnek-torból, ha a burkolat eltávolításra kerül, olajozásakor, vagy egyéb, a jelen útmutatóban leírt, a felhasználó által végzett karbantartási munkálat során.

- Az ékszírj önálló beállítása nem engedélyezett. Amennyiben beállításra volna szükség, úgy lépjen kapcsolatba az illetékes szerviz-képvise-léttel.
- Ne a kábel, hanem a csatlakozó dugót fogva húzza ki a vezetéket konnektorból.

Írányítószám	Város	Név	Cím	Telefonszám
1027	Budapest	Varrógépszerviz Bt.	II.ker. Fő u. 73.	201-3361
1081	Budapest	Varrógép Kft.	VIII.ker. Rakóczi u. 73.	313-8449
1035	Budapest	Provela Kft.	III. ker. Verőfény u. 7.	387-7014
1173	Budapest	Mihalex Bt.	XVII.ker. Csabai út 37.	256-9991
6500	Baja	Balázs József	Harsfa u. 15.	79/325-661
5600	Békéscsaba	Varróappartát Kkt.	Baross u. 14.	66/443-527
4030	Dérecen	Dandé István	52/387-384	30/818-477
4031	Dérecen	Szaker Bt.	Trombitás u. 11. I em. 5.	36/311-803
3002	Eger	Siska Győző	Bethlen G. u. 65.	96-337-196
3231	Gyöngyössolymos	Tóth János	József A. u. 17.	37/370-229
6800	Hódmezővásárhely	Köti Imre	Báthly u. 36.	62/222-620
7400	Kaposvár	Gábor István	Újpac tér 1.	82/422-463
6000	Kecskemét	Móhárt József	Mohácsi út 445	76/497-445
6400	Kiskunhalas	Botos Ferenc	Kunec V. tér 24.	30/9945-001
6400	Kiskunhalas	Vágó Tibor	Gimnázium u. 3/E	77/420-054
3292	Miskolc	Gazdik Jav-Ker Kft.	Tesztvértársok u. 16.	46/365-000
8800	Nagykanizsa	Monostori Bt.	Árpád u. 20.	93/315-881
4400	Nyíregyháza	Papp István	Szarvas u. 7-9/B	42/310-851
4400	Nyíregyháza	Nyitrai István	Bethlen G. u. 46.	42/313-496
3600	Ózd	Héindrich János	Vasár u. 31.	48/472-875
7623	Pécs	Ersáramu Szöv.	Mégyeri u. 25.	72/313-865
3100	Salgótarján	Juhász István	Ybl M. u. 42.	32/430-558
9600	Sárvár	Farkas Péter	Katona J. u. 11.	95/321-508
6722	Szeged	Baráth Bt.	Török u. 11/A.	62/420-168
8000	Székesfehérvár	Kellemen Ferenc	Gáz u. 9/C. 10/41	22-316-203
2315	Szigetalom	Bencsik József	Sétáló u. 18.	24-403-445
9700	Szombathely	Tokaji Sándor	Kenyérviz u. 1/c.	30/222-66-74
6600	Szentmiklós	Speciál Műszaki	Szűrszabó u. 3.	63/314-123
5000	Szolnok	H&K Varrógép Kft.	Viola u. 7.	56-411-774
8109	Tés	Csécse István	Felzabadaulás út 10.	88/469-182
2600	Vác	Kapecz János	Radóti M. út 24.	27/315-541
8100	Várpalota	Szabó Ferenc	Gyöngyvirág u. 3.	20/314-90-29
8200	Veszprém	Szabó Ferenc	Ady E. u. 3.	92/312-666
8900	Zalaegerszeg	Univerzál RTI-BT	Könyök út 9.	

A készüléket az élettartama végén külön kell a megfelelő gyűjtőpontra elhelyezni nem pedig a hagyományos háztartási hulladékkal együtt.
Ez mindnyájunk környezetének javára válik.

Kérjük ügyeljen arra, hogy jelen termék kidobásánál az elektronos/elektronikus termékekre érvényes nemzeti törvények szerinti gondoskodni kell a termék újrahasznosításáról.
Amennyiben kérdés van kérjük forduljon a szakkereskedőjéhez.



EZ A KÉSZÜLÉK KIZÁRÓLAG HÁZTARTÁSI CÉLRA KÉSZÜLT.

Az EU egyetemesi nyilatkozatot a gyártónál lehet igényelni (lásd a Garancialevelet).

2250 Symphonie Használati útmutató

SINGER®

